

Prüfbericht 2. BID-Jahr BID Rathausquartier

2. Sitzung des Arbeitskreis Finanzen

Datum: 17. April 2024 und 7. Mai 2024

(Aufgrund von Zeitmangel hat ein weiterer Arbeitskreis Finanzen Termin stattgefunden.)
per Videokonferenz

Teilnehmer/innen:

Unger, Nicole (Sprecherin des Lenkungsausschuss)

Menzel, Mareike (Zum Felde BID Projektgesellschaft mbH)

Gundlach, Kathrin (Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen)

Ly, Carola (Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen)

Kleinfeldt, Sara (Handelskammer Hamburg)

Die Prüfung bezieht sich auf das **zweite BID-Jahr vom 29. Dezember 2022 bis 28. Dezember 2023**. Das BID hat eine Gesamtlaufzeit von fünf Jahren.

Der Aufgabenträger hat den Teilnehmern folgende Unterlagen zum ersten Termin zur Verfügung gestellt:

- Budgetabrechnung zweites BID-Jahr
- Erläuterungen zur Budgetabrechnung zweites BID-Jahr
- Soll-Ist-Vergleich zweites BID-Jahr der Einnahmen und Ausgaben
- Erläuterungen zum Wirtschaftsplan für das dritte BID-Jahr
- Übersicht Einnahmen und Ausgaben des zweiten BID-Jahrs
- Zusammenstellung Kontoauszüge zweites BID-Jahr
- Hinweis Tippfehler Reserve erstes BID-Jahr
-

Für den zweiten Termin sind folgende Unterlagen nachgereicht und überarbeitet worden:

- Budgetabrechnung zweites BID-Jahr
- Erläuterungen zur Budgetabrechnung zweites BID-Jahr
- Soll-Ist-Vergleich zweites BID-Jahr der Einnahmen und Ausgaben
- Erläuterungen zum Wirtschaftsplan für das dritte BID-Jahr
- Übersicht Einnahmen und Ausgaben
- Zusammenstellung Kontoauszüge zweites BID-Jahr
- Hinweis Tippfehler Reserve erstes BID-Jahr
- Rechnungsnachweise zweites BID-Jahr
- Widersprüche Vergleich Hinweis drittes BID-Jahr
- Hinweis Honorar Planung drittes BID-Jahr

1. Übersicht über die BID-Abgaben

Es sind lt. Protokoll zum Arbeitskreis Finanzen des zweiten BID-Jahres BID-Abgaben in Höhe von insgesamt 756.043,64 Euro bei dem Aufgabenträger eingegangen. Die Summe liegt über dem im Maßnahmen- und Finanzierungskonzept festgelegten Mitteleingang des BID Rathausquartier des zweiten Jahres, diese beträgt 734.318,00 Euro. Die höhere BID-Abgabe

im zweiten Jahr könnte auf unregelmäßige Zahlungsweisen der Abgabepflichtigen zurückzuführen sein. Einige Abgabepflichtige könnten im Voraus gezahlt haben. Zudem gibt es keine geregelte Auskehrung der Abgaben, da die Abgabenstelle die Zahlung erst nach Eingang an die Aufgabenträgerin überweist.

2. Soll-Ist-Vergleich der Einnahmen und Ausgaben für das zurückliegende Jahr

Der Aufgabenträger hat das Budget nach dem Wirtschaftsplan für das zweite BID-Jahr dargelegt und diesem die tatsächlichen Ausgaben sowie Differenzen gegenübergestellt.

Die Ausgaben für das zweite BID-Jahr belaufen sich auf 1.121.783,88 Euro. Damit liegen sie 229.270,95 Euro über den im Wirtschaftsplan für das zweite BID-Jahr geplanten Ausgaben. Näheres zu den Abweichungen der einzelnen Budgetpositionen vom Wirtschaftsplan unter Punkt 4.

3. Ergebnis der Belegprüfung

Die o.g. Unterlagen hat der Aufgabenträger zusammengestellt und allen Beteiligten die uneingeschränkte Einsicht in alle Rechnungen, Belege und Kontoauszüge gewährt. Die Arbeitskreismitglieder haben die Unterlagen eingehend geprüft. Unter anderem wurden die Unterlagen auf Plausibilität hin untersucht; zudem wurden die im Protokoll aufgeführten Rechnungen stichprobenartig überprüft. Sämtliche Fragen der Arbeitskreismitglieder zu den einzelnen Budgetposten konnten beantwortet werden.

4. Abweichungen vom Wirtschaftsplan

Die Ausgaben des Aufgabenträgers während des zweiten BID-Jahres weichen in 6 von 10 Budgetpositionen von den im Wirtschaftsplan geplanten Ausgaben ab.

Im Detail bedeutet das:

Position 1: Vorkosten und Konzeption

Für das zweite BID-Jahr sind keine Ausgaben im Budget „Vorkosten und Konzeption“ vorgesehen und entstanden.

Position 2: Honorar Architekten, Nebenkosten

Die geplante Budgetposition in Höhe von 136.566,68 Euro wurde um 5.611,49 Euro überschritten. Hintergrund für die Budgetüberschreitung ist lt. Aufgabenträger sowie lt. E-Mail der Bruun & Möllers Landschaften GmbH (siehe Anlage „2024.05.27_BID RQ_Hinweis_Honorar Planung_3.Jahr“) der nicht erwartete zügigere Baufortschritt und die damit verbundenen vorzeitigen Zahlungen. Das Defizit wird von der Reserve abgezogen.

Position 3: Materiallieferung

Die geplante Budgetposition in Höhe von 413.333,33 Euro wurde deutlich um 422.683,40 Euro überschritten. Auch hier ist u.a. der schnellere Baufortschritt Hintergrund für die Budgetüberschreitung. In den Wintermonaten Januar bis März produzieren die Beton- und Natursteinwerke aufgrund der Witterungsbedingungen nicht, sodass die Materialbestellungen noch im Jahr 2023 beauftragt und finanziert worden sind, um die Baustelle weiterhin mit Material zu versorgen. Zudem wurde im Jahr 2023 beauftragt, da neben der Erhöhung der LKW-Maut auch eine Preissteigerung für Materialien für das Jahr 2024 angekündigt worden ist. Der Aufgabenträger konnte dies mit der vorzeitigen Beauftragung im Jahr 2023 umgehen. Das Defizit wird von der Reserve abgezogen.

Position 4: Konzeption, Beleuchtung

Die geplante Budgetposition in Höhe von 30.000,00 Euro wurde nicht verwendet. Der Lenkungsausschuss hat sich für das Berücksichtigen eines Planungsbudget für die Ideenfindung bzw. konzeptionelle Erarbeitung eines einheitlichen Beleuchtungskonzepts entschieden, ebenso wie das BID Nikolai Quartier, das parallel die öffentliche Beleuchtung überarbeitete. Die Hamburg Verkehrsanlagen haben dem BID Rathausquartier kostenfrei zugesagt, alle Leuchtmittel der öffentlichen Beleuchtung auf LED umzustellen. Weiterhin ist in der „Budgetposition 4: Konzeption, Beleuchtung“ die konzeptionelle Vorbereitung einer weihnachtlichen Illumination des Rathausquartiers berücksichtigt. Das BID hat sich jedoch in den ersten beiden BID-Jahren auf die vorgesehenen Baumaßnahmen konzentriert, sodass das Budget in das dritte Jahr übertragen wird und dann Verwendung finden soll.

Position 5: Dienstleistungen

Die geplante Budgetposition „Dienstleistungen“ in Höhe von 49.000,00 Euro wurde um 32.700,44 Euro unterschritten. Grund hierfür ist, dass erst nach Einrichtung der Baustellen im März 2023 eine Anliegerkommunikation notwendig sowie weiterhin der Einsatz einer Reinigungskraft erst für Anfang des Jahres 2024 sinnvoll geworden ist, da noch nicht genügend Flächen einen Umbau erfahren haben und für eine Reinigung bereitstanden. Das nicht verwendete Budget wird in das Reservebudget verschoben.

Position 6: Rechtliche Beratung

Für die rechtliche Beratung sind ab dem zweiten BID-Jahr keine Kosten geplant und auch im zweiten Jahr nicht angefallen.

Position 7: Koordination, Aufgabenträger

Die geplante Budgetposition in Höhe von 120.000,00 Euro wurde voll ausgeschöpft.

Position 8: Reserve

Abzüglich der widerspruchsbefangenen Summe stehen in der Budgetposition „Reserve“ 131.612,92 Euro zur Verfügung, es wurden Ausgaben in Höhe von 5.306,32 Euro getätigt. Somit ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 126.306,60 Euro. Grund für die Verwendung der Reserve ist laut Antrag das nicht eingeplante Marketingbudget. Abgerechnet wurde u.a. die Aktion der Durchführung der Baustellenfrühstücke durch die Agentur Kommunikationshafen Hamburg, die mit etwas mehr als 10 % vom BID getragen wurde. Die restliche Summe konnte im Jahr 2023 über den Corona Neustart Fond finanziert werden. Die Aktionen wurden als außerplanmäßige Maßnahmen vom Aufgabenträger umgesetzt und mit 10 % des Rechnungsbetrages dem BID in Rechnung gestellt.

Position 9: Gebühren FHH

Die FHH behält im ersten BID-Jahr eine einmalige Verwaltungspauschale in Höhe von 20.000,00 Euro ein. Ab dem zweiten BID-Jahr fallen keine weiteren Gebühren an.

Position 10: Finanzierung

Die geplante Budgetposition in Höhe von 12.000,00 Euro wurde um 10.017,17 Euro unterschritten. Die Grundeigentümer haben sich für eine Vorfinanzierung (Zinssatz 3 %) der Maßnahmen entschieden, da die Abgaben in den BID-Jahren eins bis vier die jährlich zu erwartenden BID-Einnahmen übersteigen. Dies ist der Fall gewesen, sodass der Aufgabenträger finanzielle Mittel vorgestreckt hat.

5. Protokoll des Aufgabenträgers über die Sitzungen des Arbeitskreis Finanzen

Das Protokoll/die Zusammenfassung der Arbeitskreise Finanzen am 17. April 2024 sowie am 7. Mai 2024 ist beigefügt. Eine Anpassung ist am 21. November 2024 erfolgt.

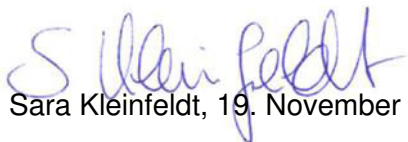
6. Ergebnis der Prüfung

Die Prüfung der Arbeit des Aufgabenträgers im BID Rathausquartier während des zweiten BID-Jahres (29. Dezember 2022 bis 28. Dezember 2023) ergab, dass die Verwendung der eingesetzten Mittel den Anforderungen an eine ordnungsgemäße Geschäftsführung entspricht und die Abweichungen vom Wirtschaftsplan begründet sind.

HANDELSKAMMER HAMBURG

Geschäftsbereich Nachhaltigkeit und Mobilität

Abteilung Stadtentwicklung und Metropolregion



Sara Kleinfeldt, 19. November 2024

Anlage:

Protokoll/Zusammenfassung über die AK Finanzensitzungen vom Aufgabenträger

Budgetabrechnung für das zweite BID-Jahr

Erläuterungen zur Budgetabrechnung für das zweite BID-Jahr

Soll-Ist-Vergleich des zweiten BID-Jahres der Einnahmen und Ausgaben

Widersprüche Vergleich Hinweis drittes BID-Jahr

Hinweis Honorar Planung drittes BID-Jahr

Zusammenstellung Kontoauszüge zweites BID-Jahr

Rechnungsnachweise



BID Rathausquartier

AK Finanzen am 17.04. und 07.05.2024

Zusammenfassung

Anwesende:

Kleinfeldt, Sara (Handelskammer Hamburg)

Pannbacker, Kim (BSW)

Unger, Nicole (Sprecherin des Lenkungsausschuss)

Menzel, Mareike (Zum Felde BID Projektgesellschaft mbH)

Folgende Anpassungen bzw. Ergänzungen wurden in den Unterlagen vorgenommen:

Erläuterung der Budgetabrechnung

Nr. 2 Honorar Architekten, Nebenkosten

Die Honoraraufstellung von Bruun & Möllers sowie die Beauftragung wurden als Nachweis für die Rechnungen als Anhang eingefügt. Des Weiteren ist dem Anhang ein Mailauszug von Herrn Möllers beigelegt. Es geht um die voraussichtlichen Budgetkosten im dritten BID Jahr, bis Ende 2024.

Nr. 3 Materiallieferung

Die ausgewählten Lieferanten für den Gehweg- und Straßenbelag wurden vorab durch Bruun & Möllers und das BID geprüft, verglichen und verhandelt. Die Lieferanten Metten & Stein und Design sowie Eurostone wurden final beauftragt. Die Auftragsbestätigungen sind auf das Budget abgestimmt und bilden die Grundlage für die Abrechnungen zzgl. Preissteigerungen durch LKW Maut, steigenden Produktionskosten und andere Zuschläge etc., vgl. hierzu Rechnungsnachweise Teil 2.

Für die Möblierung (Rundbank Dornbusch, Sitzbänke) wurde die Firma Union Freiraum Eisenjäger beauftragt. Während des Planungsprozesses hat das BID mit verschiedenen Herstellern Kontakt aufgenommen, als die große Rundbank für den Dornbusch konzipiert worden ist. Damals hatte sich Union Freiraum Eisenjäger als zielführender Partner bei der individuellen Anfertigung herauskristallisiert.

Nr. 5 Dienstleistungen

Die Firma Schultz wurde vor BID Antragsstellung mit den Anforderungen an die Dienstleistungen gebrieft. Im Anschluss erfolgte eine Angebotsabgabe. Diese wurde im Lenkungsausschuss diskutiert, angepasst und im BID Budget integriert.



RATHAUS QUARTIER

Nr. 8 Reserve

Für den Corona Neustart Fonds – Antrag bedurfte es drei Angebote.

Für das Rathausquartier wurde ein Baustellenfrühstück beim Bezirksamt Hamburg – Mitte beantragt und bewilligt. Der Aufgabenträger hat sich in Abstimmung mit dem Lenkungsausschuss auf den Dienstleister Kommunikationshafen GmbH verständigt. Vergleichsangebote wurden eingeholt.

Rechnungsnachweise:

- 2.9 Bruun & Möllers, Honorar, Auftragsschreiben, Kalkulation, Protokolle, Kostenaufstellungen
- 3.3 Materiallieferung, Metten
- Zzgl. Metten AB, Preissteigerung
- 3.1 Materiallieferung, Union Freiraum, Eisenjäger
- Eurostone AB
- 3.17 Zum Felde GmbH, Lieferung über NordStein aufgrund Materialmangel/ Engpass bei Lieferung mit Bedarfsangebot
- 5.1 Schultz & Cie, Dienstleistungen
- 8.8. Kommunikationshafen, Reserve für Baustellenfrühstück (Corona Neustart Fonds)
- Vergleichsangebote EdwardZ Hamburg, Alsterleben

Wirtschaftsplan 3. BID Jahr

Nr. 2 Honorar Architekten, Nebenkosten

Die Mehrausgaben aus dem zweiten BID Jahr werden im dritten BID Jahr über die Reserve abgerechnet und abgezogen. Es ist nicht abzusehen, dass weniger Budget im dritten BID Jahr benötigt wird.

Nr. 3 Materiallieferung

Die Mehrausgaben aus dem zweiten BID Jahr werden im dritten BID Jahr über die Reserve abgerechnet und abgezogen. Es ist nicht abzusehen, dass weniger Budget im dritten BID Jahr benötigt wird.

Zu beiden Positionen vgl. bitte Erläuterung zum Wirtschaftsplan.



RATHAUS QUARTIER

Nachtrag am 21.11.2024 (auf Grundlage der Mail von Frau Kleinfeldt)

Reale BID Abgabensumme

1. BID Jahr

Budget M-F Konzept		1.106.640,00 €
FFH Auszahlung		738.153,84 €
FHH Gebühren		20.000,00 €
		758.153,84 €
Ausgaben		946.498,39 €
Überschuss		160.141,61 €
Summe		1.106.640,00 €

Nachträglich: Ausgaben zzgl. 0,27 € (wegen Tippfehler) = 926.498,66 €

2. BID Jahr

Budget M-F Konzept		789.333,33 €
FHH Auszahlung		756.043,64 €
Ausgaben		1.121.783,88 €
Differenz zu Einnahmen	-	365.740,24 €

Budgetabrechnung BID Rathausquartier											
		B U D G E T:		B E A N S P R U C H T:					BID Jahr 1	BID Jahr 2	BID Jahr 3
									fortlaufend, in Bearbeitung		
Nr.	Kostenpositionen / Kostenangaben	netto	brutto	netto	Mwst.	brutto	Zahl	datum			
1.	Vorkosten und Konzeption	€	92.140,00	€	246.858,18	€ 46.886,75	€	293.744,93			
1.1	Zum Felde GmbH: Erstellung von Musterflächen, R.Nr. 20190658			€	1.070,00	€ 203,30		1.273,30 €	02.09.2019		
1.2	Hanack & Partner: Vermessungsleistungen; R.Nr. 20191876			€	14.980,00	€ 2.846,20		17.826,20 €	08.10.2019		
1.2.1	Hanack & Partner: Auslagen Alkis; Behördengebühren ust frei, R.Nr. 20191876			€	82,00	€ -		82,00 €	08.10.2019		
1.3	FHH Daten Antragsunterlage gemäß § 5 Abs.3 GSED			€	2.900,00	€ 551,00		3.451,00 €	17.01.2020		
1.4	Bruun & Möllers Landschaftsarchitekten:Honorar Januar/Februar 2020			€	23.774,77	€ 4.517,21		28.291,98 €	23.03.2020		
1.5	Schultz GFS: Musterfläche Hochdruckreinigung; R.Nr. 207-400259			€	345,00	€ 65,55		410,55 €	23.03.2020		
1.6	Onken & Partner: Kommunikationsberatung/Presse; R.Nr.09.18-03			€	2.890,00	€ 549,10		3.439,10 €	18.06.2020		
1.7	Maison Van den Boer GmbH: Lenkungsausschuss Handelskammer; R.Nr. 18949			€	24,60	€ 3,94		28,54 €	02.10.2020		
1.8	Bruun & Möllers Landschaftsarchitekten: Honorar März 2020- Mai 2021; R.Nr. 21-051-00			€	23.058,00	€ 4.381,02		27.439,02 €	02.07.2021		
1.9	Bruun & Möllers Landschaftsarchitekten: Honorar Januar - Mai 2021; R.Nr. 21-052-00			€	24.457,88	€ 4.647,00		29.104,88 €	27.08.2021		
1.10	Bruun & Möllers Landschaftsarchitekten: Honorar Juni - August 2021; 21-neu 00			€	3.708,00	€ 704,52		4.412,52 €	01.08.2021		
1.11	Digital Noise: Umsetzung & Betreuung Website; R.Nr. ZFBG-210906-12			€	2.500,00	€ 475,00		2.975,00 €	10.09.2021		
1.12	Maison Van den Boer GmbH: Lenkungsausschuss Handelskammer; R.Nr. V 19612			€	271,05	€ 51,50		322,55 €	03.12.2021		
1.13	Schaper Design: Logoentwicklung; R.Nr. 1221BID 01			€	4.896,00	€ 930,24		5.826,24 €	10.12.2022		
1.14	Bruun & Möllers Landschaftsarchitekten: Honorar September - Dezember 2021; 5. Abschlag; R.Nr. 21-144-00			€	62.254,27	€ 11.828,31		74.082,58 €	10.01.2022		
1.15	Bruun & Möllers Landschaftsarchitekten: Honorar September - Dezember 2021; 6. Abschlag; R.Nr. 21-145-00			€	74.750,61	€ 14.202,62		88.953,23 €	17.03.2022		
1.16	Schaper Design: Logoanwendung Baumscheibe, Poller; R.Nr.1222BID01			€	4.896,00	€ 930,24		5.826,24 €	22.12.2022		
2.	Honorar Architekten, Nebenkosten	€	1.080.000,00	€	571.373,22	€ 108.560,91	€	679.934,13			
2.1	Bruun & Möllers Landschaftsarchitekten: Honorar Januar - Februar 2022; R. Nr. 22-007-00			€	58.283,51	€ 11.073,87		69.357,38 €	25.03.2022		
2.2	Bruun & Möllers Landschaftsarchitekten: Honorar März - April 2022; R. Nr. 22-038-00			€	133.380,09	€ 25.342,22		158.722,31 €	11.05.2022		
2.3	Bruun & Möllers Landschaftsarchitekten; Honorar Mai - Juli 2022; R.Nr. 22-064-00			€	146.351,40	€ 27.806,77		174.158,17 €	15.08.2022		
2.4	Bruun & Möllers Landschaftsarchitekten: Honorar August - September 2022; R.Nr. 22-089-00			€	21.103,74	€ 4.009,71		25.113,45 €	07.10.2022		
2.5	Bruun & Möllers Landschaftsarchitekten: Honorar Oktober - November 2022; R.Nr. 22-108-00			€	37.261,28	€ 7.079,64		44.340,92 €	02.12.2022		
2.6	Bruun & Möllers Landschaftsarchitekten: Honorar November- Dezember 2022; R.Nr. 22-125-00			€	25.324,50	€ 4.811,66		30.136,16 €	12.01.2023		
2.7	Bruun & Möllers Landschaftsarchitekten: Honorar Januar - Juni 2023; R Nr. 23-056-00			€	44.514,37	€ 8.457,73		52.972,10 €	07.07.2023		
2.8	Bruun & Möllers Landschaftsarchitekten: Honorar Juli - September 2023; R.Nr. 23-091-00			€	29.676,24	€ 5.638,48		35.314,72 €	06.10.2023		
2.9	Bruun & Möllers Landschaftsarchitekten: Honorar Oktober - November 2023; R.Nr. 23-120-00			€	45.286,85	€ 8.604,50		53.891,35 €	08.12.2023		
2.10	Bruun & Möllers Landschaftsarchitekten: Honorar Dezember 2023 - Januar 2024; R.Nr.24-006-00			€	30.191,24	€ 5.736,33		35.927,57 €	22.02.2024		
3.	Materiallieferung	€	1.240.000,00	€	739.805,73	€ 140.563,10	€	880.368,83			
3.1	Eisenjäger GmbH: Abschlagsrechnung Nr. 866075/1, 30 % ; Sitzmöbel			€	53.966,46	€ 10.253,63		64.220,09 €	15.02.2023		
3.2	Kommunikationshafen HH GmbH: Bauzaunbanner; R.Nr. 1124			€	685,00	130,15 €		815,15 €	06.04.2023		
3.3	Metten Stein + Design 733885			€	111.818,38	21.245,49 €		133.063,87 €	13.04.2023		
3.4	Euro Stone Project GmbH: 1. Lieferung Naturstein; R.Nr. 021717			€	16.337,72	3.104,17 €		19.441,89 €	28.04.2023		
3.5	Metten Stein + Design 736675			€	100.632,89	19.120,25 €		119.753,14 €	12.05.2023		
3.6	Euro Stone Project GmbH: 2. Lieferung Naturstein; R.Nr. 021898			€	14.240,43	2.705,68 €		16.946,11 €	26.05.2023		
3.7	Eisenjäger GmbH: Abschlagsrechnung Nr. 866075/2, 40 % ; Sitzmöbel			€	71.955,28	13.671,50 €		85.626,78 €	09.06.2023		
3.8	Euro Stone Project GmbH: 3. Lieferung Naturstein; R.Nr.022186			€	6.377,79	1.211,78 €		7.589,57 €	07.07.2023		
3.9	Euro Stone Project GmbH: 4. Lieferung Naturstein; R.Nr. 022187			€	12.675,00	2.408,25 €		15.083,25 €	07.07.2023		
3.10	Euro Stone Project GmbH: 5. Lieferung Naturstein; R.Nr. 022188			€	9.045,54	1.718,65 €		10.764,19 €	07.07.2023		
3.11	Eisenjäger GmbH: Abschlagsrechnung Nr. 866075/3			€	32.483,22	6.171,81 €		38.655,03 €	20.07.2023		
3.12	Euro Stone Project GmbH: 6. Lieferung Naturstein; R.Nr. 022609			€	4.212,05	800,29 €		5.012,34 €	07.09.2023		
3.13	Metten Stein + Design; R.Nr. 753559			€	45.832,90	8.708,25 €		54.541,15 €	26.10.2023		
3.14	Euro Stone Project GmbH: 7. Lieferung Naturstein; R.Nr. 022856			€	6.443,01	1.224,17 €		7.667,18 €	20.10.2023		
3.15	Euro Stone Project GmbH: 8. Lieferung Naturstein; R.Nr. 022857			€	14.985,07	2.847,16 €		17.832,23 €	20.10.2023		
3.16	Euro Stone Project GmbH: 9. Lieferung Naturstein; R.Nr. 022855			€	13.115,72	2.491,99 €		15.607,71 €	20.10.2023		
3.17	ZF GmbH: Weiterberechnung Nord Stein GmbH, Pflaster; R.Nr. Z-20231419			€	1.064,40	202,24 €		1.266,64 €	26.10.2023		
3.18	Euro Stone Project GmbH: 10. Lieferung Naturstein; R.Nr. 022858			€	7.162,04	1.360,79 €		8.522,83 €	20.10.2023		
3.19	Euro Stone Project GmbH: 11. Lieferung Naturstein; R.Nr. 022904			€	6.498,25	1.234,67 €		7.732,92 €	16.11.2023		
3.20	Euro Stone Project GmbH: 12. Lieferung Naturstein; R.Nr. 022975			€	5.968,25	1.133,97 €		7.102,22 €	24.11.2023		
3.21	Metten Stein + Design; R.Nr. 758607			€	167.035,66	31.736,78 €		198.772,44 €	22.12.2023		
3.22	Eisenjäger GmbH: Abschlagsrechnung Nr. 866075/4			€	4.007,52	761,43 €		4.768,95 €	01.02.2024		
3.23	Eisenjäger GmbH: Lieferung Bänke, R. Nr. 158399			€	12.100,25	2.299,05 €		14.399,30 €	01.02.2024		
3.24	Euro Stone Project GmbH: 13. Lieferung Naturstein; R.Nr. 023486			€	10.378,78	1.971,97 €		12.350,75 €	01.03.2024		
3.25	Euro Stone Project GmbH: 14. Lieferung Naturstein; R.Nr. 023487			€	10.784,12	2.048,98 €		12.833,10 €	01.03.2024		
4.	Konzeption Beleuchtung	€	30.000,00	€	-	€ -	€	-			
5.	Dienstleistungen	€	245.000,00	€	19.958,79	€ 3.792,18		23.750,97 €			
5.1	Schultz & Cie GmbH: Districtmanagement März- Juni 2023 R.Nr. 232-400005			€	5.403,84	€ 1.026,73		6.430,57 €	20.07.2023		
5.2	Alsterleben:Erstellung Quartierfotos, 1. Bauabschnitt; R.Nr. 2023/07-0246			€	187,50	€ 35,63		223,13 €	28.07.2023		
5.3	Schultz & Cie GmbH: Districtmanagement Juli - September 2023; R.Nr. 232-400007			€	4.822,93	924,05 €		5.746,98 €	25.08.2023		
Erstellt von M. M. 04.03.2024										Seite 1	

Budgetabrechnung BID Rathausquartier											
		B U D G E T:		B E A N S P R U C H T:					BID Jahr 1	BID Jahr 2	BID Jahr 3
									fortlaufend, in Bearbeitung		
Nr.	Kostenpositionen / Kostenangaben	netto	brutto	netto	Mwst.	brutto	Zahl	datum			
5.4	Schultz & Cie GmbH: Districtmanagement Oktober - Dezember 2023; R.Nr. 232-400011			€ 4.052,88	€ 770,05	4.822,93 €	08.12.2023				
5.5	Schultz & Cie GmbH: Districtmanagement Januar - März 2024; R.Nr. 242-400003			€ 6.261,69	€ 1.189,72	7.451,41 €	01.03.2024				
6.	Rechtliche Beratung	€	20.000,00	€ -	€ -	- €			BID Jahr 1	- €	
7.	Koordination, Aufgabenträger	€	600.000,00	€ 201.680,68	€ 38.319,32	240.000,00 €					
7.1	Zum Felde: Honorar Januar - Juni 2022			€ 50.420,17	€ 9.579,83	60.000,00 €	25.03.2022		BID Jahr 1	120.000,00 €	
7.2	Zum Felde: Honorar Juli - Dezember 2022			€ 50.420,17	€ 9.579,83	60.000,00 €	05.08.2022		BID Jahr 2	120.000,00 €	
7.3	Zum Felde: Honorar Januar - Juni 2023			€ 50.420,17	€ 9.579,83	60.000,00 €	15.02.2023				
7.4	Zum Felde Honorar Juli - Dezember 2023			€ 50.420,17	€ 9.579,83	60.000,00 €	25.08.2023				
8.	Reserve	€	300.000,00	€ 6.778,96	€ 6.339,55	13.118,51 €					
8.1	FHH: Zuwendungsbescheid Corona Neustart Fonds, Spatenstich			€ (11.851,20)	€ - -	11.851,20 €	08.11.2022		BID Jahr 1	5.705,34 €	
8.2	Kommunikationshafen HH GmbH: Spatenstich im RQ; R.Nr.1119			€ 13.367,45	€ 2.539,82	15.907,27 €	22.12.2022		BID Jahr 2	5.306,59 €	
8.3	Platz da GmbH: Halteverbotspauschale Spatenstich: R.Nr.221202171229			€ 49,58	€ 9,42	59,00 €	16.12.2022		BID Jahr 3	2.106,58 €	
8.4	Zum Felde BID Projektgesellschaft: 10 % Aufwendungsanteil für R.Nr. 8.2 gemäß Antrag			€ 1.336,36	€ 253,91	1.590,27 €	06.04.2023				
8.5	Zum Felde BID Projektgesellschaft: Benutzerhandbuch Baustellenmarketing Handelskammer Gießen; R.Nr.B-20230040			€ 70,37	€ 4,93	75,30 €	09.06.2023				
8.6	PK 14: Gebührenbescheid Spatenstich			€ 233,90	€ -	233,90 €	28.07.2023				
8.7	Sund Design: Druckvorlage Zollstock RQ für Baustellenfrühstück; R.Nr. 23/038			€ 105,00	€ 19,95	124,95 €	20.07.2023				
8.8	Kommunikationshafen HH GmbH: Baustellenfrühstück; R.Nr.1222			€ 16.801,50	€ 3.192,29	19.993,79 €	22.12.2023				
8.9	FHH Gebührenbescheid Treffen Baustellenfrühstück			€ 53,60	€ -	53,60 €	11.01.2024				
8.10	FHH Gebührenbescheid Treffen Baustellenfrühstück			€ 53,60	€ -	53,60 €	11.01.2024				
8.11	FHH: Zuwendungsbescheid Baustellenfrühstücke für Besucher und Kunden			€ (15.121,35)	€ - -	15.121,35 €	24.07.2023				
8.12	Zum Felde BID Projektgesellschaft: 10 % Aufwendungsanteil für R.Nr. 8.8 gemäß Antrag			€ 1.680,15	€ 319,23	1.999,38 €	22.02.2024				
9.	Gebühren FHH	€	20.000,00	€ 20.000,00	€ -						
9.1	Gebühren FHH			€ 20.000,00	€ -	20.000,00 €	03.03.2022	wird nicht mit gerechnet	BID Jahr 1	- €	
10.	Finanzierung	€	45.950,00	€ 7.202,83	€ -	€ 7.202,83					
10.1	BID Finanzierungskosten B-2023001, August 2022			€ 5.220,00	€ -	5.220,00 €	07.02.2023		BID Jahr 1	€ 5.220,00	
10.2	BID Finanzierungskosten B-20230016, Februar 2023			€ 3.000,00	€ -	3.000,00 €	30.04.2023		BID Jahr 2	€ 1.982,83	
10.3	BID Finanzierungskosten B-20230033, Mai 2023			€ 3.000,00	€ -	3.000,00 €	26.05.2023				
10.4	BID Finanzierungskosten B-20230036, Mai 2023			€ 1.500,00	€ -	1.500,00 €	09.06.2023				
10.5	BID Finanzierungskosten B-20230053, Juni 2023			€ 1.500,00	€ -	1.500,00 €	20.07.2023				
10.6	BID Finanzierungskosten ST-2024005, August 2022			€ (5.220,00)	€ - -	5.220,00 €	19.01.2024				
10.7	BID Finanzierungskosten ST-2024006, Februar 2023			€ (3.000,00)	€ - -	3.000,00 €	19.01.2024				
10.8	BID Finanzierungskosten ST-2024007, Mai 2023			€ (3.000,00)	€ - -	3.000,00 €	19.01.2024				
10.9	BID Finanzierungskosten ST-2024008, Mai 2023			€ (1.500,00)	€ - -	1.500,00 €	19.01.2024				
10.10	BID Finanzierungskosten ST-2024009, Juni 2023			€ (1.500,00)	€ - -	1.500,00 €	19.01.2024				
10.11	BID Finanzierungskosten B-2024002, August 2022			€ 1.822,33	€ -	1.822,33 €	19.01.2024				
10.12	BID Finanzierungskosten B-2024003, August 2022, Mai 2023, Juni 2023, Oktober 2023			€ 4.322,17	€ -	4.322,17 €	19.01.2024				
10.13	ZF Finanzierungskosten Z-20240036, Oktober + Dezember 2023			€ 1.058,33	€ -	1.058,33 €	19.01.2024				
Gesamtsummen				1.793.658,39 €	€ 344.461,81	2.138.120,20 €					
						2.138.120,20 €			BID Jahr 1	926.498,66 €	
									BID Jahr 2	1.121.783,88 €	
									BID Jahr 3	89.837,66 €	
										2.138.120,20 €	



RATHAUS QUARTIER

BID Rathausquartier

Erläuterung zur Budgetabrechnung 2. BID-Jahr

Datum der BID-Einrichtung: 29.12.2021

Laufzeit für das BID-Jahr 1: 29.12.2021 bis 28.12.2022

Laufzeit für das BID-Jahr 2: 29.12.2022 bis 28.12.2023

1. Vorkosten und Konzeption

Budget BID-Jahr 2: 0,00 €

Wirtschaftsplan: 0,00 €

Ausgaben: 0,00 €

Der Budgetpunkt wurde im ersten BID-Jahr beansprucht. Im zweiten BID-Jahr sind keine weiteren Ausgaben getätigt worden.

2. Honorar Architekten, Nebenkosten

Budget BID-Jahr 2: 120.000,00 €

Wirtschaftsplan BID-Jahr 2: 136.566,68 €

Ausgaben: 142.178,17 €

Defizit: - 5.611,49 €

Der Aufgabenträger hat im Beisein der Vorsitzenden des Lenkungsausschusses am 13.11.2018 mit Bruun & Möllers Landschaftsarchitekten GmbH Co. KG die Honorare verhandelt. Das dem BID- Antrag zu Grunde gelegte Honorarangebot ist vom 06.05.2021 und wurde entsprechend der Zielvorgabe stetig überarbeitet. Weitere, notwendige Leistungen von Architekten und Planern fallen ebenfalls unter diesen Budgetpunkt. Das BID hat vor Antragsstellung mit verschiedenen Planungs- und Vermessungsbüros Verhandlungsrunden durchgeführt.

Die Planung für die qualitätssteigernden, durch die FHH finanzierten, Baumaßnahmen umfasst die Leistungsphasen 1 - 8 nach HOAI §39 Freianlagen.



RATHAUS QUARTIER

Die Rechnungen von Bruun & Möllers Landschaftsarchitekten sind fortlaufend aufgeführt vgl. R. Nr. 2.7 bis R. Nr. 2.9. Diese betreffen das zweite BID-Jahr nach der offiziellen Einrichtung Ende Dezember 2021.

3. Materiallieferung

Budget BID-Jahr 2:	413.333,33 €
Wirtschaftsplan BID-Jahr 2:	413.333,33 €
Ausgaben:	836.016,73 €
Defizit:	- 422.683,40 €

Durch die eingesetzten Mittel des BID-Rathausquartier kann ein im Vergleich zum städtischen Standard höherwertiges Erscheinungsbild umgesetzt werden und ein dem Standort angemessener Boulevard mit hoher Aufenthaltsqualität entstehen, der sich in das Gesamtbild der übrigen Innenstadt BIDs einfügt und sich nahtlos an das neue Nachbar-BID Nikolaiquartier anschließt. In Vorbereitung des BIDs wurde mit Lieferanten verhandelt und entsprechende Vergabegespräche geführt. Die Kalkulationen bildeten die Grundlage für die Budgetierung des Budgetpunktes.

Im zweiten BID-Jahr sind unter dem Budgetpunkt „Materiallieferung“ Rechnungen fortlaufend aufgeführt vgl. R. Nr. 3.1 bis R. Nr. 3.21. Es wurden Pflaster und Platten von Euro Stone Projekt GmbH sowie Metten Stein + Design GmbH & Co. KG geliefert. Des Weiteren wurden Bänke von der Fa. Eisen-Jäger Kiel GmbH angeschafft. Die Rundbank für den Dornbusch ist bereits montiert und wertet das Quartier erheblich auf. R. Nr. 3.21 der Firma Metten ist im Vergleich deutlich höher als die vorherigen Abschlagsrechnungen. Hintergrund: Der Aufgabenträger hat im Dezember den Auftrag für die Materiallieferungen für die Bauabschnitte Kleine Johannisstraße, Pelzerstraße sowie Schauenburgerstraße in 2023 ausgelöst. Im Dezember 2023 wurde die LKW-Maut erhöht, bedeutender und kostenintensiver ist jedoch die Preissteigerung in 2024 für das Material. Daher konnte der Aufgabenträger mit der Firma Metten die Vereinbarung erzielen, alle Materialien auf Sicht zu bestellen und ein Abrufen der Materialien über das Jahr 2024 zu „alten Preisen“ zu gewährleisten.

Im Maßnahmen- und Finanzierungskonzept ist das Budget für die Materiallieferungen für die BID Jahre zwei, drei, vier zu gleichen Teilen eingestellt. Das Budget wurde vor BID Antragsstellung in den Jahren 2020 und 2021 kalkuliert und entsprechend eingeplant.

Die Erfahrung im Bauablauf zeigt, dass die Baustelle in den BID Jahren zwei und drei begonnen bzw. beendet wird. Der Bauzeitenplan der bauausführenden Firma wurde nach BID Einrichtung im ersten BID Jahr in Abstimmung mit dem Auftraggeber der Stadt Hamburg abgestimmt und aufgelegt.



RATHAUS QUARTIER

Den Zuschlag erhielt die Zum Felde Gruppe am 30.11.2022. Somit war es dem BID vor Antragsstellung und bei der Konzeption des Maßnahmen- und Finanzierungskonzepts sowie während der Einrichtungsphase nicht möglich, konkret mit Lieferanten oder einer potentiellen, bauausführenden Firma abzustimmen, wie sich der endgültige Bauablauf gestaltet und wann welches Material zu welchen Massen benötigt wird. Des Weiteren hat das BID das Budget auf drei Jahre verteilt, damit die Ausgaben die Einnahmen nicht übermäßig übersteigen und wohlmöglich hohe Finanzierungskosten anfallen.

In den Wintermonaten Januar bis März schließen die Beton- und Natursteinwerke aufgrund der Witterungsbedingungen. Somit findet in diesem Zeitraum keine Produktion statt, nur auf Sonderwunsch und Anfertigung mit entsprechendem Aufpreis und anderen Produktionsstätten.

Aus diesem Grund musste der Aufgabenträger die Materialbestellung noch in 2023 auslösen und finanzieren. Andernfalls hätte die Baustelle kein Material zum Verbauen für drei Monate gehabt.

4. Konzeption, Beleuchtung

Budget BID-Jahr 2:	15.000,00 €
Wirtschaftsplan BID-Jahr 2:	30.000,00 €
Ausgaben:	0,00 €

Das Nachbarquartier BID Nikolaiquartier wird in der zweiten BID-Laufzeit, welche parallel zur BID-Laufzeit des Rathausquartiers verläuft, die konzeptionelle Überarbeitung der öffentlichen Beleuchtung vornehmen. Aus diesem Grund hat sich der Lenkungsausschuss dazu entschieden, ebenfalls Planungsbudget für die Ideenfindung bzw. konzeptionelle Erarbeitung eines einheitlichen Beleuchtungskonzepts einzustellen. Im Budgetpunkt ist ebenfalls die konzeptionelle Vorbereitung einer weihnachtlichen Illumination des Rathausquartiers, insbesondere der Kleinen Johannisstraße, berücksichtigt. Eine weihnachtliche Beleuchtung trägt erheblich zur Einkaufs- und Verweilatmosphäre bei und steigert die Attraktivität des öffentlichen Raums in der dunklen Jahreszeit.

Im ersten und zweiten BID-Jahr hat sich das BID auf die Baumaßnahme konzentriert. Das Thema der öffentlichen Beleuchtung wurde im Verlauf der zweiten BID-Laufzeit ohne finanzielle Aufwendungen geklärt. Hamburg Verkehrsanlagen hat zugesagt, alle Leuchtmittel auf LED umzustellen.

5. Dienstleistungen

Budget BID-Jahr 2:	49.000,00 €
--------------------	-------------



RATHAUS QUARTIER

Wirtschaftsplan BID-Jahr 2:	49.000,00 €
Ausgaben:	16.299,56 €
Überschuss:	32.700,44 €

Das monatliche Districtmanagement führt die Firma Schultz IGM GmbH aus. Die Rechnungen sind unter den Nummern 5.1, 5.3 und 5.4 aufgeführt. Das Districtmanagement wurde im März 2023 aktiviert. Hintergrund: Die Bautätigkeiten begannen Januar 2023, im Frühjahr 2023 wurde es notwendig, mit der kontinuierlichen Anliegerkommunikation zu beginnen. Über eine WhatsApp-Gruppe und einen E-Mail-Verteiler werden nicht nur die Grundeigentümer auf dem Laufenden gehalten, sondern auch die Mieter und Anrainer. Diese Maßnahme sorgt auch für mehr Akzeptanz für die Bautätigkeiten.

Eine Reinigungskraft wurde bis zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht eingesetzt, da erst ausreichend Flächen umgebaut werden müssen, damit eine Reinigungskraft ein Mindestmaß an Aufgaben und Arbeitsstunden zusammenbekommt. Mit Abschluss der Rathausstraße im Februar 2024 wird sich um eine entsprechende Kraft bemüht. Daher ist das Budget entsprechend reduzierter verwendet worden.

Des Weiteren wurden von der Firma Alsterleben die Quartierfotos gemacht. Im Fokus war dabei die Pflasterung. Die Kosten sind in der Budgetabrechnung unter der Rechnungsnummer 5.2 erfasst.

Die Fotos wurden u.a. auf Plakaten bei den Baustellenfrühstücken abgebildet, dienten als Aufmacher für Anrainer Informationen und sind dienlich für die Bespielung der Website.

6. Rechtliche Beratung

Budget BID-Jahr 2:	0,00 €
Wirtschaftsplan BID-Jahr 2:	0,00 €
Ausgaben:	0,00 €

Im zweiten BID Jahr musste keine rechtliche Beratung hinzugezogen werden. Es sind daher keine Ausgaben entstanden.



RATHAUS QUARTIER

7. Aufgabenträger

Budget BID-Jahr 2:	120.000,00 €
Wirtschaftsplan BID-Jahr 2:	120.000,00 €
Ausgaben:	120.000,00 €

Die Tätigkeiten werden gemäß Maßnahmen- und Finanzierungskonzept durch die Zum Felde BID Projektgesellschaft mbH ausgeführt. Die Abrechnung erfolgt gemäß Maßnahmen- und Finanzierungskonzept.

8. Reserve

Budget BID-Jahr 2:	60.000,00 €
Abzgl. WiSprSumme	60.000,00 € - 56.962,01 € = 3.037,99 €
Wirtschaftsplan BID-Jahr 2:	131.612,92 €
Ausgaben:	5.306,59 €

Zzgl. Tippfehler Reserve BID Jahr 1 Budgetpunkt „Reserve gemäß BID Antrag“

Statt 5.705,07 € sind es 5.705,34 € → Differenz 0,27 €

Ausgaben: 5.306,59 € - 0,27 €

Überschuss: 126.306,60 €

Um finanziell in der Lage zu sein, auf zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht Vorhersehbares reagieren zu können, stellt das BID ein Reservebudget ein (vgl. Seite 28 im BID-Antrag).

BID-Jahr 1

Das Reservebudget wurde für die Durchführung des offiziellen Spatenstichs in Anspruch genommen. Hintergrund: Das BID verfügt über kein Marketingbudget für Aktionen oder Veranstaltungen. Die FHH hat im Jahr 2022 den Corona Neustart Fonds erneut aufgelegt. Das BID war antragsberechtigt und hat einen Zuschuss bzw. eine Förderung in Höhe von 11.851,20 € erhalten. Das BID hat den entsprechenden Eigenanteil in Höhe von etwas mehr als 10 % getragen. Die Rechnungen Nr. 8.2 und 8.3 betreffen die Durchführung des Spatenstichs am 06.12.2022. Die Agentur „Kommunikationshafen HH GmbH“ wurde vom Lenkungsausschuss präferiert und ausgewählt. Zwei Vergleichsangebote von Edward´Z und Alsterleben lagen ebenfalls vor. Um die erforderliche Antragsberechtigung einer Maßnahme für den Corona Neustart Fonds zu erfüllen, müssen Vergleichsangebote bzw. es muss eine



RATHAUS QUARTIER

Begründung dem Antrag beigefügt werden, warum sich für einen bestimmten Dienstleister entschieden wurde. Dies hat der Aufgabenträger entsprechend ausgeführt (vgl. Anlage). Für die außerplanmäßige Maßnahme stehen dem Aufgabenträger 10 % des Rechnungsbetrages zu. Auf Grundlage von R. Nr. 8.2 wurde R. Nr. 8.4 erstellt. R. Nr. 8.3 wurde nicht berücksichtigt.

BID-Jahr 2

Die Handelskammer in Gießen hat ein Handbuch für Baustellenmarketing herausgebracht. Das BID hat das Buch erworben. Das Handbuch ist sehr hilfreich für die Anliegerkommunikation während der Bauphase. Das Districtmanagement konnte das Handbuch ebenfalls bei Konfliktgesprächen mit Anrainern nutzen (vgl. R. Nr. 8.5). Unter R. Nr. 8.6 ist der Gebührenbescheid des PK 14 für den Spatenstich im Dezember 2022 aufgeführt. Unter der R. Nr. 8.7 ist die Rechnung für die Erstellung der Grafik für eigene Zollstöcke mit BID RQ Design /Logo zu finden. Hintergrund war die Zusage für den Corona Neustart Fonds für Baustellenfrühstücke im laufenden Jahr 2023. Die R. Nr. 8.8 bezieht sich auf die Agentur Kommunikationshafen Hamburg. Die Agentur wurde für die Konzeption und Durchführung der Baustellenfrühstücke ausgewählt und führte die Frühstücke zur Zufriedenheit der Eigentümer durch. Zu 90 % wurde die Finanzierung über den Corona Neustart Fonds getätigt. Die Rechnungen Nr. 8.9 und Nr. 8.10 sind die Gebührenbescheide der FHH für die Baustellenfrühstücke. Unter 8.11. ist die Zuwendung der FHH für die Aktion verbucht. Für die außerplanmäßige Maßnahme stehen dem Aufgabenträger 10 % des Rechnungsbetrages zu vgl. Rechnung Nr. 8.8 und 8.12.

9. Gebühren FHH

Budget BID-Jahr 2:	0,00 €
--------------------	--------

Ausgaben:	0,00 €
-----------	--------

Die Gebühren wurden im ersten BID-Jahr von der Stadt Hamburg einbehalten.
Es fallen keine weiteren Gebühren ab BID-Jahr zwei bis fünf an.



RATHAUS QUARTIER

10. Finanzierung

Budget BID-Jahr 2:	12.000,00 €
Wirtschaftsplan BID-Jahr 2:	12.000,00 €
Ausgaben:	1.982,83 €
Überschuss:	10.017,17 €

Da die Ausgaben in den BID-Jahren eins bis vier die durch die BID-Abgaben zu erwartenden jährlichen Einnahmen übersteigen, haben sich die Grundeigentümer für eine Vorfinanzierung der Maßnahmen entschieden. Für diese Finanzierung wird ein Zinssatz in Höhe von 3 % per anno berechnet.

Im laufenden Jahr musste der Aufgabenträger finanzielle Mittel mehrmals vorstrecken und hat entsprechenden Zinssatz verrechnet, vgl. R. Nr. 10.2 bis 10.13. Darunter fallen einige Storno Rechnungen, d. h. „Gutschriften“ und entsprechend vom Steuerberater geprüfte neue Rechnungen.

Zusammenfassung

Budget BID-Jahr 2 insgesamt:	789.333,33 € laut M-F- Konzept
Wirtschaftsplan BID-Jahr 2:	892.512,93 €
Ausgaben:	1.121.783,88 €
Defizit:	- 229.270,95 €

Überprüfung: 1.121.783,88 € + - 229.270,95 € = 892.512,93 €

Vgl. Tabelle aus Bilanz als Übersicht

	Maßnahmen	Budget BID Jahr 1	Wirtschaftsplan BID Jahr 1	Ausgaben	Differenz/Überschuss BID Jahr 1	Budgetreserve	anteilige Verschiebung in das Reservebudget	Budget BID Jahr 2	Wirtschaftsplan BID Jahr 2	Ausgaben	Verbeserung	Differenz / Überschuss BID Jahr 2		Budgetreserve	Budget BID Jahr 3	Verschiebung	Wirtschaftsplan BID Jahr 3
1	Vorkosten und Konzeption	92.140,00 €	92.140,00 €	293.744,93 €	- 201.604,93 €	- 201.604,93 €		- €	- €	0,00 €		- €		- €	- €		- €
2	Honorar Architekten, Nebenkosten	720.000,00 €	720.000,00 €	501.828,39 €	218.171,61 €	218.171,61 €	201.604,93 €	120.000,00 €	136.566,68 €	142.178,17 €		- 5.611,49 €		Abzug in der Reserve	80.000,00 €		80.000,00 €
3	Materiallieferung	- €	- €	- €	- €	- €		413.333,33 €	413.333,33 €	836.016,73 €		- 422.683,40 €		Abzug in der Reserve	413.333,33 €	150.000,00 €	263.333,33 €
4	Konzeption Beleuchtung	15.000,00 €	15.000,00 €	- €	15.000,00 €	15.000,00 €		15.000,00 €	30.000,00 €	- €		30.000,00 €		30.000,00 €	- €		30.000,00 €
5	Dienstleistungen	49.000,00 €	49.000,00 €	- €	49.000,00 €	49.000,00 €		49.000,00 €	49.000,00 €	16.299,56 €		32.700,44 €		in die Reserve	49.000,00 €		49.000,00 €
6	Rechtliche Beratung	20.000,00 €	20.000,00 €	- €	20.000,00 €	20.000,00 €		- €	- €	- €		- €		- €	- €		- €
7	Koordination, Aufgabenträger	120.000,00 €	120.000,00 €	120.000,00 €	- €	- €		120.000,00 €	120.000,00 €	120.000,00 €		- €		- €	120.000,00 €		120.000,00 €
	Reserve gemäß BID Antrag	60.000,00 €	60.000,00 €	5.705,07 €	54.294,93 €	54.294,93 €		60.000,00 €	- €	- €					60.000,00 €		
8	Reserve inkl. widerspruchsbefangene Summe im BID Jahr 2							3.037,99 €	131.612,92 €	5.306,59 €	- 0,27 €	126.306,60 €		bleibt in der Reserve	111.239,04 €	zzgl. aus Nr. 3 Materiallieferung	1.968,36 €
9	Gebühren FHH	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	- €	- €			- €	- €		- €			- €		
10	Finanzierung	10.500,00 €	10.500,00 €	5.220,00 €	5.280,00 €	5.280,00 €		12.000,00 €	12.000,00 €	1.982,83 €		10.017,17 €		in die Reserve	11.800,00 €		11.800,00 €
	Summe der Ausgaben brutto	€ 1.106.640,00	1.106.640,00 €	€ 946.498,39	€ 160.141,61			789.333,33 €	892.512,93 €	1.121.783,88 €		- 229.270,95 €			734.133,33 €		556.101,69 €

Überprüfung

Die Einnahmen übersteigen die Ausgaben brutto im dritten BID Jahr um

Summe der Widersprüche (Stand 28.03.2023)

Hamburg, den 31.12.2023

Aufgabenträger

Zum Felde
B I D Projektgesellschaft mbH

Tippfehler
5.705,34

1.106.640,00 €

Einnahmen übersteigen
Ausgaben um

103.179,60 €

892.512,93 €

In Reserve gehen

- 253.659,19 €

178.031,64 €

2.624.383,96 €

227.848,03 €
ab BID Jahr 2, abzgl. 56.962,01 €

Rechnung Reserve 60.000,00 € geplant
abzgl. 56.962,01 €
Reserve/BID Jahr 3.037,99 €

Überprüfung	2 Jahre WipSpr	113.924,02 €
	Ausgaben J 1,2,3	2.624.383,96 €
		2.738.307,98 €
	zzgl. FHH Geb.	20.000,00 €
	Summe	2.758.307,98 €
	Summe entspricht geplanten Ausgaben gemäß M - F - Konzept Jahre 1 bis 3	

BID Jahr 3: Reserve - Budget		(Mail 16.04.2024, BSW)
Widersprüche	zurückgenommen	
Gutschrift WiSpru	56.962,01 €	aus BID Jahr 2
Bescheid Kürzung	17.168,90 €	geteilt durch 3 Jahre =
ab Jahr 3	5.722,97 €	

Rechenweg BID Jahr 3 Reserve
Reserve 60.000,00 €
zzgl. Gutschrift J 2 56.962,01 €
abzgl. Kürzung 5.722,97 €
Reserve Planung 111.239,04 €

Mareike Menzel

Von: Moritz Möllers | Bruun & Möllers <moellers@bm-la.de>
Gesendet: Mittwoch, 17. April 2024 16:55
An: Mareike Menzel
Betreff: Re: BID RQ: Honorare 2024

BID
Rathausquartier

Ich habe die Info, dass die Baumaßnahme dieses Jahr im Spätsommer / Herbst abgeschlossen werden soll. Da sonst bitte nochmal intern bei den Kollegen aus der Ausführung gegenchecken. Wenn dem so ist würden wir ja unsere Leistungen der LP8 auch zu 100% abrechnen.

Hintergrund dass Sie mehr als geplant zahlen ist dass der Bau deutlich schneller voran geht als wir es zur Antragsstellung erwartet hatten.

Müssten rund 140.000 netto noch sein dieses Jahr... wenn es so kommt dass die Baumaßnahme fertig wird.

moritz möllers - moellers@bm-la.de

Dipl. Ing. Landschaftsarchitekt AKHH – Geschäftsführender Gesellschafter

Bruun & Möllers GmbH & CO. KG
Ernst-Merck-Straße 12-14 - D 20099 Hamburg
Tel: +49-(0)40-822 777-0
Fax: +49-(0)40-822 777-17
<http://www.bm-la.de>

Sitz der Gesellschaft: Hamburg
Geschäftsführung: Bertel Bruun, Moritz Möllers
Erfüllungsort und Gerichtsstand: Hamburg

Diese E-Mail und etwa mitversendete Dateien sind ausschließlich für den Empfänger bestimmt. Sie ist vertraulich und kann dem Berufsgeheimnis unterliegen. Daher ist jeder Zugriff, jede Veröffentlichung, Vervielfältigung und Weitergabe sowie Verwendung des Inhalts durch andere Personen untersagt. Sollten Sie nicht derjenige sein, für den diese E-Mail ausdrücklich bestimmt ist, so teilen Sie dies bitte dem Absender per E-Mail mit. Vielen Dank

This e-mail and any files transmitted with it is intended solely for the addressee. The information in this e-mail is confidential. Access to this e-mail, any disclosure, copying, distribution and action taken or omitted in reliance on it by anyone else is prohibited and may be unlawful. If you are not an intended recipient, please notify the sender by e-mail. Thank you.

Mareike Menzel

Von: Ly, Carola <carola.ly@bsw.hamburg.de>
Gesendet: Dienstag, 16. April 2024 09:25
An: Mareike Menzel
Cc: Gundlach, Kathrin
Betreff: WG: BID RQ: Widersprüche
Anlagen: 2024-04-12 BID RH Mitteilung Aufgabenträger Auszhlg[2].pdf

Liebe Frau Menzel,

vielen Dank für Ihre Mail. Mit den Rückständen ist gemeint, dass noch nicht alle Zahlungen bei der Abgabestelle eingegangen sind und der Betrag nachträglich nach Zahlungseingang an Sie ausgezahlt werden.

Ich habe soeben mit Frau Dietschmann telefoniert und sie hat die Mitteilung von Herrn Büttner bestätigt, dass keine widerspruchsbefangene Summe mehr vorhanden sind. Dafür wurde aber ein Bescheid i.H.v. 17.168,90 Euro gekürzt. Das ergibt ab Jahr drei einen jährlichen Betrag i.H.v. 5.722,97 Euro, die von der Reserve abgezogen werden müssen.

Die widerspruchsbefangene Summe i.H.v. 56.962,01 Euro aus dem zweiten Jahr müssen im dritten Jahr der Reserve gutgeschrieben werden.

Freundliche Grüße

Carola Ly

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Amt für Landesplanung und Stadtentwicklung
BID-Team - LP/B2
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg

Tel.: +49 40 - 428 40 - 8233

E-Mail: carola.ly@bsw.hamburg.de

Internet: www.hamburg.de/bsw

Bei der Bearbeitung der von Ihnen bei uns eingegangenen Mails müssen ggf. personenbezogene Daten verarbeitet werden. Dabei nimmt die BSW den Schutz Ihrer Daten sehr ernst. Weitere Informationen dazu finden Sie [hier](#).

Von: Mareike Menzel <menzel@zum-felde.de>

Gesendet: Dienstag, 16. April 2024 08:26

An: Ly, Carola <carola.ly@bsw.hamburg.de>

Betreff: [EXTERN] BID RQ: Widersprüche

Guten Morgen liebe Frau Ly,

ich benötige bitte Ihren Rat zum Anliegen „Widersprüche“.

Laut Frau Dietschmann haben wir Rückstände in Höhe von **56.411,33 €**.

Das ist nicht ganz die Summe, die wir in der Tabelle haben für das dritte Wirtschaftsjahr: **56.962,01 €** habe ich dort ja als Widerspruch abgezogen.

Mareike Menzel

Von: Büttner, Frithjof <frithjof.buettner@bsw.hamburg.de>
Gesendet: Mittwoch, 24. Mai 2023 12:30
An: Mareike Menzel; Nicole Unger
Cc: Pannbacker, Kim; Ly, Carola
Betreff: BID Rathausquartier - Abgabenerhebung

Liebe Frau Unger, liebe Mareike,

eine gute Nachricht zum Rathausquartier: Das Abgabnamt hat mir heute mitgeteilt, dass gerade die letzten beiden Widersprüche gegen die Abgabenbescheide zurückgezogen worden sind. Damit stehen dem BID sämtliche Abgaben - sofern sie dann auch geleistet werden - zur Verfügung.

Viele Grüße

Frithjof Büttner



Kontoumsatzliste

Zahlungsverkehr

Haspa Hamburg (Kto. 1500198674 BLZ 200 505 50)
ZF BID Projektgesellschaft mbH / Mandanten-Nr. 26008 /
Berater-Nr. 378543
vom: 29.12.2022 bis: 28.12.2023

09.02.2024

Seite 1 von 11

		Alter Kontostand	EUR	2.601,61
Bu.Tag	Text	Wert	Währung	Umsatz
30.12.2022	ENTGELTABSCHLUSS ENTGELTABRECHNUNG SIEHE ANLAGE Provisionen	01.01.2023	EUR	-14,16
30.12.2022	UMBUCHUNG SVWZ+WEITERLEITUNG ENTGELTEAUF 708 Übertrag unbekannt ZUM FELDE BID PROJEKTGESELL SCHAFT MBH BLZ: 200 505 50 Kto.: 1032267708	01.01.2023 KONTO: 1032267 ABRECHNUNG VOM: 30.12.2022	EUR	14,16
		Neuer Kontostand	30.12.2022: EUR	2.601,61
31.01.2023	ENTGELTABSCHLUSS ENTGELTABRECHNUNG SIEHE ANLAGE Provisionen	01.02.2023	EUR	-11,90
31.01.2023	UMBUCHUNG SVWZ+WEITERLEITUNG ENTGELTEAUF 708 Übertrag unbekannt ZUM FELDE BID PROJEKTGESELL SCHAFT MBH BLZ: 200 505 50 Kto.: 1032267708	01.02.2023 KONTO: 1032267 ABRECHNUNG VOM: 31.01.2023	EUR	11,90
		Neuer Kontostand	31.01.2023: EUR	2.601,61
07.02.2023	SAMMELUEBERWEISUNG EREF+2301191230-0000001 KREF+2301191230 SEPA Credit Transfer (Sammler-Soll) unbekannt BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE28 2005 0550 1032 2677 08	07.02.2023	EUR	-5.220,00
07.02.2023	GUTSCHR. UEBERWEISUNG EREF+2302071112-0000001 SVWZ+DARLEHEN SEPA Credit Transfer (Einzelbuchung-Haben) ZUM FELDE GMBH BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE16 2005 0550 1288 1215 26	07.02.2023	EUR	100.000,00
		Tagessumme	07.02.2023: EUR	94.780,00
		Neuer Kontostand	07.02.2023: EUR	97.381,61
15.02.2023	SAMMELUEBERWEISUNG EREF+2302151128-0000001 KREF+2302151128 SEPA Credit Transfer (Sammler-Soll) unbekannt BIC: GENODEF1KIL IBAN: DE79 2109 0007 0093 0752 00	15.02.2023	EUR	-64.220,09



Kontoumsatzliste

Zahlungsverkehr

Haspa Hamburg (Kto. 1500198674 BLZ 200 505 50)
ZF BID Projektgesellschaft mbH / Mandanten-Nr. 26008 /
Berater-Nr. 378543
vom: 29.12.2022 bis: 28.12.2023

09.02.2024

Seite 2 von 11

Bu.Tag	Text	Wert	Währung	Umsatz
Tagessumme		15.02.2023:	EUR	-64.220,09
Neuer Kontostand		15.02.2023:	EUR	33.161,52
28.02.2023	ENTGELTABSCHLUSS ENTGELTABRECHNUNG SIEHE ANLAGE Provisionen	28.02.2023	EUR	-22,13
28.02.2023	UMBUCHUNG SVWZ+WEITERLEITUNG ENTGELTEAUF 708 Übertrag unbekannt ZUM FELDE BID PROJEKTGESELL SCHAFT MBH BLZ: 200 505 50 Kto.: 1032267708	28.02.2023 KONTO: 1032267 ABRECHNUNG VOM: 28.02.2023	EUR	22,13
Neuer Kontostand		28.02.2023:	EUR	33.161,52
14.03.2023	SAMMELUEBERWEISUNG EREF+2303091150-0000001 KREF+2303091150 SEPA Credit Transfer (Sammler-Soll) unbekannt BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE28 2005 0550 1032 2677 08	14.03.2023	EUR	-60.000,00
14.03.2023	GUTSCHR. UEBERWEISUNG EREF+011502284338 SVWZ+ABGABENZAHLG. BID RATH AUSQUARTIER V. 03.03.23,7736000006192 SEPA Credit Transfer (Einzelbuchung-Haben) FREIE UND HANSESTADT HAMBUR G KASSE.HAMBURG BIC: MARKDEF1200 IBAN: DE28 2000 0000 0020 0015 65	14.03.2023	EUR	504.759,76
Tagessumme		14.03.2023:	EUR	444.759,76
Neuer Kontostand		14.03.2023:	EUR	477.921,28
16.03.2023	SAMMELUEBERWEISUNG KREF+2303160921 SVWZ+ANZAHL 3 SEPA Credit Transfer (Sammler-Soll) unbekannt BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE68 2005 0550 1500 1986 74	16.03.2023	EUR	-284.136,16
Tagessumme		16.03.2023:	EUR	-284.136,16
Neuer Kontostand		16.03.2023:	EUR	193.785,12
31.03.2023	ENTGELTABSCHLUSS ENTGELTABRECHNUNG SIEHE ANLAGE Provisionen	01.04.2023	EUR	-22,49



Kontoumsatzliste

Zahlungsverkehr

Haspa Hamburg (Kto. 1500198674 BLZ 200 505 50)
ZF BID Projektgesellschaft mbH / Mandanten-Nr. 26008 /
Berater-Nr. 378543
vom: 29.12.2022 bis: 28.12.2023

09.02.2024

Seite 3 von 11

Bu.Tag	Text	Wert	Währung	Umsatz
31.03.2023	UMBUCHUNG SVWZ+WEITERLEITUNG ENTGELTEAUF 708 Übertrag unbekannt ZUM FELDE BID PROJEKTGESELL SCHAFT MBH BLZ: 200 505 50 Kto.: 1032267708	01.04.2023 KONTO: 1032267 ABRECHNUNG VOM: 31.03.2023	EUR	22,49
Neuer Kontostand		31.03.2023:	EUR	193.785,12
06.04.2023	SAMMELUEBERWEISUNG KREF+2304061461 SVWZ+ANZAHL 2 SEPA Credit Transfer (Sammler-Soll) unbekannt BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE68 2005 0550 1500 1986 74	06.04.2023	EUR	-2.405,42
Tagessumme		06.04.2023:	EUR	-2.405,42
Neuer Kontostand		06.04.2023:	EUR	191.379,70
13.04.2023	SAMMELUEBERWEISUNG EREF+2304130955-0000001 KREF+2304130955 SEPA Credit Transfer (Sammler-Soll) unbekannt BIC: COKSDE33XXX IBAN: DE92 3705 0299 0325 0066 66	13.04.2023	EUR	-133.063,87
Tagessumme		13.04.2023:	EUR	-133.063,87
Neuer Kontostand		13.04.2023:	EUR	58.315,83
21.04.2023	SAMMELUEBERWEISUNG EREF+2304201048-0000001 KREF+2304201048 SEPA Credit Transfer (Sammler-Soll) unbekannt BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE28 2005 0550 1032 2677 08	21.04.2023	EUR	-3.000,00
Tagessumme		21.04.2023:	EUR	-3.000,00
Neuer Kontostand		21.04.2023:	EUR	55.315,83
28.04.2023	SAMMELUEBERWEISUNG EREF+2304271024-0000001 KREF+2304271024 SEPA Credit Transfer (Sammler-Soll) unbekannt BIC: GENODEM1GTL IBAN: DE46 4786 0125 1311 1586 00	28.04.2023	EUR	-19.441,89
28.04.2023	ENTGELTABSCHLUSS ENTGELTABRECHNUNG SIEHE ANLAGE Provisionen	29.04.2023	EUR	-22,31



Kontoumsatzliste

Zahlungsverkehr

Haspa Hamburg (Kto. 1500198674 BLZ 200 505 50)
ZF BID Projektgesellschaft mbH / Mandanten-Nr. 26008 /
Berater-Nr. 378543
vom: 29.12.2022 bis: 28.12.2023

09.02.2024

Seite 4 von 11

Bu.Tag	Text	Wert	Währung	Umsatz
28.04.2023	UMBUCHUNG SVWZ+WEITERLEITUNG ENTGELTEAUF 708 Übertrag unbekannt ZUM FELDE BID PROJEKTGESELL SCHAFT MBH BLZ: 200 505 50 Kto.: 1032267708	29.04.2023 KONTO: 1032267 ABRECHNUNG VOM: 28.04.2023	EUR	22,31
Tagessumme		28.04.2023:	EUR	-19.441,89
Neuer Kontostand		28.04.2023:	EUR	35.873,94
12.05.2023	SAMMELUEBERWEISUNG EREF+2305120910-0000001 KREF+2305120910 SEPA Credit Transfer (Sammler-Soll) unbekannt BIC: COKSDE33XXX IBAN: DE92 3705 0299 0325 0066 66	12.05.2023	EUR	-119.753,14
12.05.2023	GUTSCHR. UEBERWEISUNG EREF+2305120851-0000005 SVWZ+DARLEHEN ZF BID AN RQ SEPA Credit Transfer (Einzelbuchung-Haben) ZUM FELDE BID PROJEKTGESELL SCHAFT MBH BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE28 2005 0550 1032 2677 08	12.05.2023	EUR	100.000,00
Tagessumme		12.05.2023:	EUR	-19.753,14
Neuer Kontostand		12.05.2023:	EUR	16.120,80
26.05.2023	SAMMELUEBERWEISUNG KREF+2305261107 SVWZ+ANZAHL 2 SEPA Credit Transfer (Sammler-Soll) unbekannt BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE68 2005 0550 1500 1986 74	26.05.2023	EUR	-19.946,11
26.05.2023	GUTSCHR. UEBERWEISUNG EREF+2305261041-0000001 SVWZ+KTO-AUFFUELLUNG BID RQ VON ZF BID MB H ABWA+ZF BID PROJEKTGESELLSC HAFT MBH SEPA Credit Transfer (Einzelbuchung-Haben) ZUM FELDE BID PROJEKTGESELL SCHAFT MBH BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE28 2005 0550 1032 2677 08	26.05.2023	EUR	50.000,00
Tagessumme		26.05.2023:	EUR	30.053,89
Neuer Kontostand		26.05.2023:	EUR	46.174,69
31.05.2023	ENTGELTABSCHLUSS ENTGELTABRECHNUNG SIEHE ANLAGE Provisionen	01.06.2023	EUR	-22,67



Kontoumsatzliste

Zahlungsverkehr

Haspa Hamburg (Kto. 1500198674 BLZ 200 505 50)
ZF BID Projektgesellschaft mbH / Mandanten-Nr. 26008 /
Berater-Nr. 378543
vom: 29.12.2022 bis: 28.12.2023

09.02.2024

Seite 5 von 11

Bu.Tag	Text	Wert	Währung	Umsatz
31.05.2023	UMBUCHUNG SVWZ+WEITERLEITUNG ENTGELTEAUF 708 Übertrag unbekannt ZUM FELDE BID PROJEKTGESELL SCHAFT MBH BLZ: 200 505 50 Kto.: 1032267708	01.06.2023 KONTO: 1032267 ABRECHNUNG VOM: 31.05.2023	EUR	22,67
Neuer Kontostand		31.05.2023:	EUR	46.174,69
09.06.2023	SAMMELUEBERWEISUNG KREF+2306081110 SVWZ+ANZAHL 3 SEPA Credit Transfer (Sammeler-Soll) unbekannt BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE68 2005 0550 1500 1986 74	09.06.2023	EUR	-87.202,08
09.06.2023	GUTSCHR. UEBERWEISUNG EREF+2306081108-0000004 SVWZ+KONTOAUFF LLUNG BID RQ VON ZF BID M BH SEPA Credit Transfer (Einzelbuchung-Haben) ZUM FELDE BID PROJEKTGESELL SCHAFT MBH BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE28 2005 0550 1032 2677 08	09.06.2023	EUR	50.000,00
Tagessumme		09.06.2023:	EUR	-37.202,08
Neuer Kontostand		09.06.2023:	EUR	8.972,61
30.06.2023	ENTGELTABSCHLUSS ENTGELTABRECHNUNG SIEHE ANLAGE Provisionen	01.07.2023	EUR	-19,34
30.06.2023	UMBUCHUNG SVWZ+WEITERLEITUNG ENTGELTEAUF 708 Übertrag unbekannt ZUM FELDE BID PROJEKTGESELL SCHAFT MBH BLZ: 200 505 50 Kto.: 1032267708	01.07.2023 KONTO: 1032267 ABRECHNUNG VOM: 30.06.2023	EUR	19,34
Neuer Kontostand		30.06.2023:	EUR	8.972,61
04.07.2023	GUTSCHR. UEBERWEISUNG EREF+011602383593 SVWZ+ABGABENZAHLG. BID RATH AUSQUARTIER V. 29.06.23,7736000017677 SEPA Credit Transfer (Einzelbuchung-Haben) FREIE UND HANSESTADT HAMBUR G KASSE.HAMBURG BIC: MARKDEF1200 IBAN: DE28 2000 0000 0020 0015 65	04.07.2023	EUR	42.135,81



Kontoumsatzliste

Zahlungsverkehr

Haspa Hamburg (Kto. 1500198674 BLZ 200 505 50)
ZF BID Projektgesellschaft mbH / Mandanten-Nr. 26008 /
Berater-Nr. 378543
vom: 29.12.2022 bis: 28.12.2023

09.02.2024

Seite 6 von 11

Bu.Tag	Text	Wert	Währung	Umsatz
04.07.2023	GUTSCHR. UEBERWEISUNG EREF+011602383592 SVWZ+ABGABENZAHLG. BID RATH AUSQUARTIER V. 28.06.23,7736000017669 SEPA Credit Transfer (Einzelbuchung-Haben) FREIE UND HANSESTADT HAMBUR G KASSE.HAMBURG BIC: MARKDEF1200 IBAN: DE28 2000 0000 0020 0015 65	04.07.2023	EUR	202.648,99
Tagessumme		04.07.2023:	EUR	244.784,80
Neuer Kontostand		04.07.2023:	EUR	253.757,41
07.07.2023	SAMMELUEBERWEISUNG KREF+2307070759 SVWZ+ANZAHL 4 SEPA Credit Transfer (Sammeler-Soll) unbekannt BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE68 2005 0550 1500 1986 74	07.07.2023	EUR	-86.409,11
Tagessumme		07.07.2023:	EUR	-86.409,11
Neuer Kontostand		07.07.2023:	EUR	167.348,30
19.07.2023	SAMMELUEBERWEISUNG EREF+2307181116-00000001 KREF+2307181116 ABWA+ZF BID PROJEKTGESELLSCHAFT MBH SEPA Credit Transfer (Sammeler-Soll) unbekannt BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE28 2005 0550 1032 2677 08	19.07.2023	EUR	-50.000,00
Tagessumme		19.07.2023:	EUR	-50.000,00
Neuer Kontostand		19.07.2023:	EUR	117.348,30
20.07.2023	SAMMELUEBERWEISUNG KREF+2307200948 SVWZ+ANZAHL 4 SEPA Credit Transfer (Sammeler-Soll) unbekannt BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE68 2005 0550 1500 1986 74	20.07.2023	EUR	-46.710,55
Tagessumme		20.07.2023:	EUR	-46.710,55
Neuer Kontostand		20.07.2023:	EUR	70.637,75
24.07.2023	GUTSCHR. UEBERWEISUNG EREF+011502360168 SVWZ+MZUW-2023-00805NF 20/2 3,79440000000028 SEPA Credit Transfer (Einzelbuchung-Haben) FREIE UND HANSESTADT HAMBUR G KASSE.HAMBURG BIC: MARKDEF1200 IBAN: DE28 2000 0000 0020 0015 65	24.07.2023	EUR	15.121,35
Tagessumme		24.07.2023:	EUR	15.121,35



Kontoumsatzliste

Haspa Hamburg (Kto. 1500198674 BLZ 200 505 50)
ZF BID Projektgesellschaft mbH / Mandanten-Nr. 26008 /
Berater-Nr. 378543
vom: 29.12.2022 bis: 28.12.2023

Zahlungsverkehr
09.02.2024

Seite 7 von 11

Bu.Tag	Text	Wert	Währung	Umsatz
Neuer Kontostand		24.07.2023:	EUR	85.759,10
28.07.2023	SAMMELUEBERWEISUNG KREF+2307271363 SVWZ+ANZAHL 2 SEPA Credit Transfer (Sammler-Soll) unbekannt BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE68 2005 0550 1500 1986 74	28.07.2023	EUR	-457,03
Tagessumme		28.07.2023:	EUR	-457,03
Neuer Kontostand		28.07.2023:	EUR	85.302,07
31.07.2023	ENTGELTABSCHLUSS ENTGELTABRECHNUNG SIEHE ANLAGE Provisionen	01.08.2023	EUR	-24,45
31.07.2023	UMBUCHUNG SVWZ+WEITERLEITUNG ENTGELTEAUF KONTO: 1032267 708 ABRECHNUNG VOM: 31.07.2023 Übertrag unbekannt ZUM FELDE BID PROJEKTGESELL SCHAFT MBH BLZ: 200 505 50 Kto.: 1032267708	01.08.2023	EUR	24,45
Neuer Kontostand		31.07.2023:	EUR	85.302,07
08.08.2023	GUTSCHR. UEBERWEISUNG EREF+2308080932-0000001 SVWZ+KONTOAUFF LLUNG BID RQ SEPA Credit Transfer (Einzelbuchung-Haben) ZUM FELDE GMBH BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE16 2005 0550 1288 1215 26	08.08.2023	EUR	50.000,00
Tagessumme		08.08.2023:	EUR	50.000,00
Neuer Kontostand		08.08.2023:	EUR	135.302,07
25.08.2023	SAMMELUEBERWEISUNG KREF+2308250925 SVWZ+ANZAHL 2 SEPA Credit Transfer (Sammler-Soll) unbekannt BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE68 2005 0550 1500 1986 74	25.08.2023	EUR	-64.822,93
Tagessumme		25.08.2023:	EUR	-64.822,93
Neuer Kontostand		25.08.2023:	EUR	70.479,14
31.08.2023	ENTGELTABSCHLUSS ENTGELTABRECHNUNG SIEHE ANLAGE Provisionen	01.09.2023	EUR	-22,13



Kontoumsatzliste

Zahlungsverkehr

Haspa Hamburg (Kto. 1500198674 BLZ 200 505 50)
ZF BID Projektgesellschaft mbH / Mandanten-Nr. 26008 /
Berater-Nr. 378543
vom: 29.12.2022 bis: 28.12.2023

09.02.2024

Seite 8 von 11

Bu.Tag	Text	Wert	Währung	Umsatz
31.08.2023	UMBUCHUNG SVWZ+WEITERLEITUNG ENTGELTEAUF 708 Übertrag unbekannt ZUM FELDE BID PROJEKTGESELL SCHAFT MBH BLZ: 200 505 50 Kto.: 1032267708	01.09.2023 KONTO: 1032267 ABRECHNUNG VOM: 31.08.2023	EUR	22,13
Neuer Kontostand		31.08.2023:	EUR	70.479,14
07.09.2023	SAMMELUEBERWEISUNG EREF+2309071102-0000001 KREF+2309071102 SEPA Credit Transfer (Sammler-Soll) unbekannt BIC: GENODEM1GTL IBAN: DE46 4786 0125 1311 1586 00	07.09.2023	EUR	-5.012,34
Tagessumme		07.09.2023:	EUR	-5.012,34
Neuer Kontostand		07.09.2023:	EUR	65.466,80
28.09.2023	SAMMELUEBERWEISUNG EREF+2309280941-0000001 KREF+2309280941 SEPA Credit Transfer (Sammler-Soll) unbekannt BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE16 2005 0550 1288 1215 26	28.09.2023	EUR	-50.000,00
Tagessumme		28.09.2023:	EUR	-50.000,00
Neuer Kontostand		28.09.2023:	EUR	15.466,80
29.09.2023	ENTGELTABSCHLUSS ENTGELTABRECHNUNG SIEHE ANLAGE Provisionen	30.09.2023	EUR	-21,78
29.09.2023	UMBUCHUNG SVWZ+WEITERLEITUNG ENTGELTEAUF 708 Übertrag unbekannt ZUM FELDE BID PROJEKTGESELL SCHAFT MBH BLZ: 200 505 50 Kto.: 1032267708	30.09.2023 KONTO: 1032267 ABRECHNUNG VOM: 29.09.2023	EUR	21,78
Neuer Kontostand		29.09.2023:	EUR	15.466,80
09.10.2023	SAMMELUEBERWEISUNG EREF+2310060913-0000001 KREF+2310060913 SEPA Credit Transfer (Sammler-Soll) unbekannt BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE26 2005 0550 1238 1590 71	09.10.2023	EUR	-35.314,72



Kontoumsatzliste

Zahlungsverkehr

Haspa Hamburg (Kto. 1500198674 BLZ 200 505 50)
ZF BID Projektgesellschaft mbH / Mandanten-Nr. 26008 /
Berater-Nr. 378543
vom: 29.12.2022 bis: 28.12.2023

09.02.2024

Seite 9 von 11

Bu.Tag	Text	Wert	Währung	Umsatz
Tagessumme		09.10.2023:	EUR	-35.314,72
Neuer Kontostand		09.10.2023:	EUR	-19.847,92
10.10.2023	UEBERTRAG (GUTSCHR. UEBERW) SVWZ+UEBERTRAG Übertrag ZUM FELDE BID PROJEKTGESELL SCHAFT MBH BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE28 2005 0550 1032 2677 08	10.10.2023	EUR	20.000,00
Tagessumme		10.10.2023:	EUR	20.000,00
Neuer Kontostand		10.10.2023:	EUR	152,08
20.10.2023	SAMMELUEBERWEISUNG KREF+2310200643 SVWZ+ANZAHL 4 SEPA Credit Transfer (Sammler-Soll) unbekannt BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE68 2005 0550 1500 1986 74	20.10.2023	EUR	-49.629,95
20.10.2023	GUTSCHR. UEBERWEISUNG EREF+2310200641-0000099 SVWZ+BUDGET BID RQ SEPA Credit Transfer (Einzelbuchung-Haben) ZUM FELDE GMBH BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE16 2005 0550 1288 1215 26	20.10.2023	EUR	120.000,00
Tagessumme		20.10.2023:	EUR	70.370,05
Neuer Kontostand		20.10.2023:	EUR	70.522,13
26.10.2023	SAMMELUEBERWEISUNG KREF+2310261452 SVWZ+ANZAHL 2 SEPA Credit Transfer (Sammler-Soll) unbekannt BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE68 2005 0550 1500 1986 74	26.10.2023	EUR	-55.807,79
Tagessumme		26.10.2023:	EUR	-55.807,79
Neuer Kontostand		26.10.2023:	EUR	14.714,34
30.10.2023	ENTGELTABSCHLUSS ENTGELTABRECHNUNG SIEHE ANLAGE Provisionen	01.11.2023	EUR	-20,41
30.10.2023	ABSCHLUSS ABRECHNUNG 30.10.2023 SIEHE ANLAGE Abschluss	01.11.2023	EUR	-12,90



Kontoumsatzliste

Zahlungsverkehr

Haspa Hamburg (Kto. 1500198674 BLZ 200 505 50)
ZF BID Projektgesellschaft mbH / Mandanten-Nr. 26008 /
Berater-Nr. 378543
vom: 29.12.2022 bis: 28.12.2023

09.02.2024

Seite 10 von 11

Bu.Tag	Text	Wert	Währung	Umsatz
30.10.2023	UMBUCHUNG SVWZ+WEITERLEITUNG ZINSEN AUF 708 ABRECHNUNG VOM: 30.10.2023 Übertrag unbekannt ZUM FELDE BID PROJEKTGESELL SCHAFT MBH BLZ: 200 505 50 Kto.: 1032267708	01.11.2023 KONTO: 1032267	EUR	12,90
30.10.2023	UMBUCHUNG SVWZ+WEITERLEITUNG ENTGELTEAUF 708 ABRECHNUNG VOM: 30.10.2023 Übertrag unbekannt ZUM FELDE BID PROJEKTGESELL SCHAFT MBH BLZ: 200 505 50 Kto.: 1032267708	01.11.2023 KONTO: 1032267	EUR	20,41
Neuer Kontostand		30.10.2023:	EUR	14.714,34
16.11.2023	SAMMELUEBERWEISUNG EREF+2311161360-0000001 KREF+2311161360 SEPA Credit Transfer (Sammler-Soll) unbekannt BIC: GENODEM1GTL IBAN: DE46 4786 0125 1311 1586 00	16.11.2023	EUR	-7.732,92
Tagessumme		16.11.2023:	EUR	-7.732,92
Neuer Kontostand		16.11.2023:	EUR	6.981,42
23.11.2023	GUTSCHR. UEBERWEISUNG EREF+011702542353 SVWZ+ABGABENZAHLG. BID RATH AUSQUARTIER V. 16.11.23,7736000039180 SEPA Credit Transfer (Einzelbuchung-Haben) FREIE UND HANSESTADT HAMBUR G KASSE.HAMBURG BIC: MARKDEF1200 IBAN: DE28 2000 0000 0020 0015 65	23.11.2023	EUR	6.499,08
Tagessumme		23.11.2023:	EUR	6.499,08
Neuer Kontostand		23.11.2023:	EUR	13.480,50
24.11.2023	SAMMELUEBERWEISUNG EREF+2311240839-0000001 KREF+2311240839 SEPA Credit Transfer (Sammler-Soll) unbekannt BIC: GENODEM1GTL IBAN: DE46 4786 0125 1311 1586 00	24.11.2023	EUR	-7.102,22
Tagessumme		24.11.2023:	EUR	-7.102,22
Neuer Kontostand		24.11.2023:	EUR	6.378,28



Kontoumsatzliste

Zahlungsverkehr

Haspa Hamburg (Kto. 1500198674 BLZ 200 505 50)
ZF BID Projektgesellschaft mbH / Mandanten-Nr. 26008 /
Berater-Nr. 378543
vom: 29.12.2022 bis: 28.12.2023

09.02.2024

Seite 11 von 11

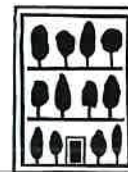
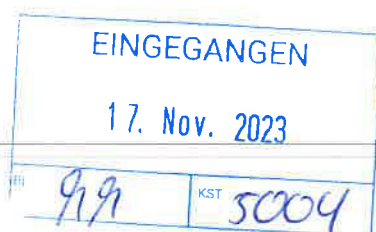
Bu.Tag	Text	Wert	Währung	Umsatz
30.11.2023	ENTGELTABSCHLUSS ENTGELTABRECHNUNG SIEHE ANLAGE Provisionen	01.12.2023	EUR	-22,13
30.11.2023	UMBUCHUNG SVWZ+WEITERLEITUNG ENTGELTEAUF 708 Übertrag unbekannt ZUM FELDE BID PROJEKTGESELL SCHAFT MBH BLZ: 200 505 50 Kto.: 1032267708	01.12.2023 KONTO: 1032267 ABRECHNUNG VOM: 30.11.2023	EUR	22,13
Neuer Kontostand		30.11.2023:	EUR	6.378,28
08.12.2023	GUTSCHR. UEBERWEISUNG EREF+2312080902-0000073 SVWZ+KONTOAUFF LLUNG BID RQ SEPA Credit Transfer (Einzelbuchung-Haben) ZUM FELDE GMBH BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE16 2005 0550 1288 1215 26	08.12.2023	EUR	60.000,00
Tagessumme		08.12.2023:	EUR	60.000,00
Neuer Kontostand		08.12.2023:	EUR	66.378,28
11.12.2023	SAMMELUEBERWEISUNG KREF+2312081026 SVWZ+ANZAHL 2 SEPA Credit Transfer (Sammler-Soll) unbekannt BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE68 2005 0550 1500 1986 74	11.12.2023	EUR	-58.714,28
Tagessumme		11.12.2023:	EUR	-58.714,28
Neuer Kontostand		11.12.2023:	EUR	7.664,00
22.12.2023	SAMMELUEBERWEISUNG KREF+2312221147 SVWZ+ANZAHL 2 SEPA Credit Transfer (Sammler-Soll) unbekannt BIC: HASPDEHHXXX IBAN: DE68 2005 0550 1500 1986 74	22.12.2023	EUR	-218.766,23
22.12.2023	GUTSCHR. UEBERWEISUNG EREF+2312211432-0000001 SVWZ+AUSLAGE BID RQ SEPA Credit Transfer (Einzelbuchung-Haben) ZUM FELDE GMBH BIC: DEUTDEHHXXX IBAN: DE06 2007 0000 0361 9004 00	22.12.2023	EUR	250.000,00
Tagessumme		22.12.2023:	EUR	31.233,77
Neuer Kontostand		22.12.2023:	EUR	38.897,77



RATHAUS QUARTIER

BID Rathausquartier

AK Finanzen für das 2. BID Jahr
Rechnungs- und Angebotsnachweise



BRUUN & MÖLLERS

Bruun & Möllers GmbH & Co. KG Ernst-Merck-Straße 12-14 20099 Hamburg

Zum Felde
BID Projektgesellschaft mbH
Frau Mareike Menzel
Lademannbogen 132
22339 Hamburg

Hamburg, 15.11.2023

Rechnung-Nr.: 23-120-00

Projekt: BRO_BID Rathausquartier

Kontakt: Frau T. Büscher -buescher@bm-la.de - 0179/3982138

Gemäß endgültiger Honorarfeststellung vom 27.08.2021 unter Berücksichtigung der Zahlungen des Auftragsschreiben vom 06.01.2020, erlauben wir uns Ihnen für unsere Planungsleistungen einen 15. Abschlag wie folgt in Rechnung zu stellen:

Leistungszeitraum: Oktober bis November 2023

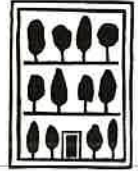
Honorar gemäß Honorarermittlung Freianlagen netto inkl. Nebenkosten	€ 616.229,27
Honorar gemäß Honorarermittlung besondere Leistungen netto inkl. Nebenkosten	€ 66.641,00
Honorar gemäß Honorarermittlung Verkehrsanlagen netto inkl. Nebenkosten	€ 70.315,24
Honorar netto	€ 753.185,51

Seite 1 von 2

Bruun & Möllers GmbH & Co. KG
Ernst-Merck-Straße 12-14
20099 Hamburg
Tel. +49-40-822777.0
Fax +49-40-822777.17
E-Mail: info@bm-la.de
Internet: www.bm-la.de

Geschäftsführende Gesellschafter:
Bertel Kehlet Bruun, Moritz Möllers
St. Nr. 46/608/01745
USt-ID-Nr: DE260545872
Amtsgericht Hamburg HRA 108609
Komplementärin:
Bruun & Möllers Verwaltungs GmbH

Hamburger Sparkasse
Konto Nr. 1238/159071, BLZ: 200 505 50
IBAN: DE26 2005 0550 1238 1590 71
BIC: HASPDEHHXXX
Commerzbank AG Hamburg
Konto Nr. 40 222 08 00, BLZ: 200 400 00
IBAN: DE19 2004 0000 0402 2208 00
BIC: COBADEFFXXX



BRUUN & MÖLLERS

Übertrag Honorar netto

€ 753.185,51

abzgl. Rg.	vom	Netto	USt.	Brutto
		753.185,51		
20-011-00	27.02.2020	23.774,77	4.517,21 (19 %)	28.291,98
21-051-00	28.05.2021	23.058,00	4.381,02 (19 %)	27.439,02
21-052-00	07.06.2021	24.457,88	4.647,00 (19 %)	29.104,88
21-083-00	10.08.2021	3.708,00	704,52 (19 %)	4.412,52
21-144-00	22.12.2021	62.254,27	11.828,31 (19 %)	74.082,58
21-145-00	22.12.2021	74.750,61	14.202,62 (19 %)	88.953,23
22-007-00	18.02.2022	58.283,51	11.073,87 (19 %)	69.357,38
22-038-00	30.04.2022	133.380,09	25.342,22 (19 %)	158.722,31
22-064-00	11.07.2022	146.351,40	27.806,77 (19 %)	174.158,87
22-089-00	28.09.2022	21.103,74	4.099,71 (19 %)	25.113,45
22-108-00	15.11.2022	37.261,28	7.079,64 (19 %)	44.340,92
22-125-00	07.12.2023	25.324,50	4.811,66 (19 %)	30.136,16
23-056-00	21.06.2023	44.514,37	8.457,73 (19 %)	52.972,10
23-091-00	19.09.2023	29.676,24	5.638,48 (19 %)	35.314,72
		45.286,85	8.604,50 (19 %)	53.891,35

Honorar brutto

€ 53.891,35

Budget:
<i>Anwaltshonorare</i>
R-Nr.: <i>2.9</i>

Zahlungsziel: 20 Werktage nach Rechnungserhalt.

BEZAHLT

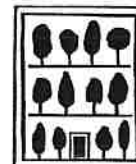
08. DEZ. 2023

Seite 2 von 2

Bruun & Möllers GmbH & Co. KG
Ernst-Merck-Straße 12-14
20099 Hamburg
Tel. +49-40-822777.0
Fax +49-40-822777.17
E-Mail: info@brm-la.de
Internet: www.brm-la.de

Geschäftsführende Gesellschafter:
Bertel Kehlet Bruun, Moritz Möllers
St. Nr. 46/608/01745
USt-ID-Nr: DE260545872
Amtsgericht Hamburg HRA 108609
Komplementärin:
Bruun & Möllers Verwaltungs GmbH

Hamburger Sparkasse
Konto Nr. 1238/159071, BLZ: 200 505 50
IBAN: DE26 2005 0550 1238 1590 71
BIC: HASPDE33XXX
Commerzbank AG Hamburg
Konto Nr. 40 222 08 00, BLZ: 200 400 00
IBAN: DE19 2004 0000 0402 2208 00
BIC: COBADE33XXX

**BRQ - BID RATHAUS QUARTIER - große Variante**

Honorarermittlung zum Honorarangebot vom 27.08.2021

Auftraggeber: Zum Felde BID Gesellschaft mbH

Stand: 15.11.2023

Honorarermittlung gem. HOAI §39 - Freianlagen, erweitert durch RIFT

Anrechenbare Baukosten vorläufig	4.500.000,00 €
Honorarzone	IV
Honorarsatz	Mittelsatz
Honorar gesamt interpoliert nach RIFT (netto)	682.969,00 €

Honorargliederung gem. HOAI §39 - Freianlagen

Leistungsphase	Anteil	erbracht	Summe
LPh 1 - Grundlagenermittlung (3 %)	1,00%	100,00%	6.829,69 €
LPh 2 - Vorplanung (10 %)	7,00%	100,00%	47.807,83 €
LPh 3 - Entwurfsplanung (16 %)	16,00%	100,00%	109.275,04 €
LPh 4 - Genehmigungsplanung (4 %)	2,00%	100,00%	13.659,38 €
LPh 5 - Ausführungsplanung (25 %)	25,00%	100,00%	170.742,25 €
LPh 6 - Vorbereitung der Vergabe (7 %)	7,00%	100,00%	47.807,83 €
LPh 7 - Mitwirkung bei der Vergabe (3 %)	3,00%	100,00%	20.489,07 €
LPh 8 - Objektüberwachung (30 %)	30,00%	40,00%	81.956,28 €
LPh 9 - Objektbetreuung (2 %)	2,00%		
Honorar nach RIFT (netto)			498.567,37 €
Umbauzuschlag		20,00%	99.713,47 €
Honorar nach RIFT einschl. Zuschläge(netto)			598.280,84 €

Besondere Leistungen

Leistung	Inhaber Projektleit.	Projekting.	Summe
	125,00 €/h	90,00 €/h	75,00 €/h

Honorar besondere Leistungen gesamt (netto) **0,00 €****Honorarzusammenstellung**

Honorar nach RIFT (netto)	598.280,84 €
Honorar besondere Leistungen (netto)	0,00 €
Nebenkosten	3,00% 17.948,43 €
Honorar gesamt einschl. NK (netto)	616.229,27 €
zzgl. USt.	19,00% 117.083,56 €
Honorar gesamt einschl. NK (brutto)	733.312,83 €



BRUUN & MÖLLERS

BID Rathausquartier

Honorarermittlung endgültiger Honorarfeststellung vom 27.08.2021

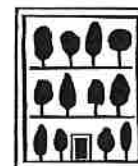
Auftraggeber: Zum Felde BID Gesellschaft mbH

Stand: 15.11.2023

Besondere Leistungen

Honorargliederung nach endgültiger Honorarfeststellung vom 27.08.2021

Leistung	gem. Vertrag	Anteil	Summe
1. Visualisierung Erstellen von 2 Visualisierungen für Presse, BID Antrag etc.	3.600,00 €	100%	3.600,00 €
2. Leitungsplanung Erstellen des koordinierten Leitungsplans	6.000,00 €	100%	6.000,00 €
Leitungsstrassenplanung inkl. Abstimmung mit den Leitungstrg.	6.000,00 €	100%	6.000,00 €
Leitungscoordination auf der Baustelle	9.000,00 €		
3. Planung der Verkehrsführung während der Bauzeit Planung der Verkehrsführung inkl. Abstimmung und Genehmigung PK für die Bauzeit BID Rathaus Quartier	10.000,00 €	90%	9.000,00 €
Grafische Aufarbeitung der Bauphasenpläne für die Eigentümer	5.000,00 €	40%	2.000,00 €
4. Absperrungen für die Bauzeit Erstellung der Planung und Ausschreibung der Absperrungen auf Basis des Umsetzungskonzeptes	7.000,00 €	100%	7.000,00 €
Überwachung der Absperrungen auf Basis der ausgeschriebenen Leistungen	5.000,00 €	40%	2.000,00 €
5. Verkehrsplanerische Begleitung der Baustelle Teilnahme an Bausitzungen durch die Verkehrsplanung - (Annahme Bauzeit 2,5 Jahr = 130 Wochen Bauzeit = 32 wochen x 3 Std. = 390 Std.)	29.250,00 €	40%	11.700,00 €
6. Ausschüsse	8.000,00 €	40%	3.200,00 €
7. Verkehrliche Voruntersuchung im Rahmen der Gründungsphase	14.200,00 €	100%	14.200,00 €
Honorar netto	103.050,00 €		64.700,00 €
Nebenkosten		3,00%	1.941,00 €
Honorar gesamt einschl. NK(netto)			66.641,00 €
zzgl. Ust.		19%	12.661,79 €
Honorargesamt einschl. NK (brutto)			79.302,79 €

**BRQ - BID RATHAUS QUARTIER - große Variante**

Honorarermittlung zum Honorarangebot vom 27.08.2021

Auftraggeber: Zum Felde BID Gesellschaft mbH

Stand: 01.12.2022

Honorarermittlung gem. HOAI §59 Verkehrsanlagen

Anrechenbare Baukosten vorläufig	4.500.000,00 €
Honorarzone	IV
Honorarsatz	Mittelsatz
Honorar gesamt interpoliert nach RIFT (netto)	247.345,00 €

Honorargliederung gem. HOAI §59 - Verkehrsanlagen

Leistungsphase	Anteil	erbracht	Summe
LPh 1 - Grundlagenermittlung (2 %)	1,00%	100,00%	2.473,45 €
LPh 2 - Vorplanung (20 %)	0,00%	0,00%	
LPh 3 - Entwurfsplanung (31 %)	19,00%	100,00%	46.995,55 €
LPh 4 - Genehmigungsplanung (8 %)	3,00%	100,00%	7.420,35 €
LPh 5 - Ausführungsplanung (15 %)	0,00%		
LPh 6 - Vorbereitung der Vergabe (10 %)	0,00%		
LPh 7 - Mitwirkung bei der Vergabe (4 %)	0,00%		
LPh 8 - Objektüberwachung (15 %)	0,00%		
LPh 9 - Objektbetreuung (1 %)	0,00%		
Honorar nach RIFT (netto)			56.889,35 €
Umbauzuschlag		20,00%	11.377,87 €
Honorar nach RIFT einschl. Zuschläge(netto)			68.267,22 €

Besondere Leistungen

Leistung	Inhaber Projektleit.	Projekting.	Summe
	125,00 €/h	90,00 €/h	75,00 €/h
			0,00 €
			0,00 €
Honorar besondere Leistungen gesamt (netto)			0,00 €

Honorarzusammenstellung

Honorar nach RIFT (netto)		68.267,22 €
Honorar besondere Leistungen (netto)		0,00 €
Nebenkosten	3,00%	2.048,02 €
Honorar gesamt einschl. NK (netto)		70.315,24 €
zzgl. USt.	19,00%	13.359,89 €
Honorar gesamt einschl. NK (brutto)		83.675,13 €

Zum Felde · BID Projektgesellschaft mbH · Lademannbogen 132 · 22339 Hamburg

Auftragsschreiben

Bauvorhaben BID Rathausquartier

Gewerk Planungsleistungen

Firma Bruun & Möllers GmbH & CO. KG
Ernst-Merck-Straße 12-14
20099 Hamburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir beauftragen Sie, hierdurch gemäß Angebot vom 13.05.2019 in der Arbeitsgemeinschaft mit Ingenieurpartnerschaft Diercks Schröder (Angebot vom 14.05.2019) mit der Erbringung folgender planerischen Leistungen bis zur BID Antragsreife:

Freianlagen gem. HOAI § 39 bis BID Antragsreife

Leistungsphase 1	Grundlagenermittlung
Leistungsphase 2	Vorplanung
Leistungsphase 3	Entwurfsplanung
Umbauzuschlag	20 %
Nebenkosten	3 %

Honorar nach HOAI einschl. Zuschläge: 38.852,96 € brutto (Anlage 1)

Planerische Bearbeitung der Straßenbaumaßnahmen bis BID Antragsreife

Verkehrsplanerische Untersuchung
Parkraumerhebung
Planungsbegleitende Beratungen nach Freigabe durch den Auftraggeber
Teilnahme an Terminen nach Freigabe durch den Auftraggeber
Leitungsbestandsaufnahme
Nebenkosten 5 %

Honorar bis BID Antragsreife: 17.731,00 € brutto (Anlage 2)

Zum Felde · BID Projektgesellschaft mbH · Lademannbogen 132 · 22339 Hamburg

Reduzierung des Honoraranspruchs (Anlage 3)

50 Prozent des Honoraranspruchs der Arbeitsgemeinschaft Bruun & Möllers GmbH & Co. KG und Ingenieurpartnerschaft Diercks Schröder wird bis Einrichtung des BID Rathausquartier zurückgestellt, nicht länger als bis zum 31.12.2020.

Weiterführende Planungen (Anlage 3)

Der Arbeitsgemeinschaft Bruun & Möllers GmbH & Co. KG und Ingenieurpartnerschaft Diercks Schröder wird zugesichert, dass diese im Fall der Einrichtung des BID Rathausquartier mit der weiterführenden Planung beauftragt werden (Anlage 1, 2, 3).

Wir möchten Sie bitten, das Zustandekommen des Vertrages durch Rücksendung der rechtverbindlich von Ihnen unterzeichneten Unterschrift dieses Schreibens zu bestätigen.

Mit freundlichen Grüßen

Zum Felde BID Projektgesellschaft mbH

Herr Justin Fischer

Bruun & Möllers GmbH & CO. KG

Herr Moritz Möllers

.....
Stempel/ Unterschrift

.....
Stempel/Unterschrift

.....
Datum

.....
Datum

Anlagen

Anlage 1: Bruun & Möllers GmbH & CO. KG, Angebot vom 13.05.2019

Anlage 2: Ingenieurpartnerschaft Diercks Schröder, Angebot vom 14.05.2019

Anlage 3: Bruun & Möllers GmbH & CO. KG, Email Moritz Möllers vom 11.09.2019

BID Rathaus Quartier

Honorare Freianlagen und Verkehrsplanung

bisheriger Stand:

Die bisherige Honorarvereinbarung basierte auf der kleinen Variante die nur durch das BID umgesetzt wird.

Baukosten:	1.475.000,00 € netto
Honorarzone:	4
Honorarsatz:	Mittelsatz
Umbauzuschlag:	20%

Gesamthonorar richtet sich nach Kostenberechnung zum BID Antrag

Honorar Freianlagen bis BID Antrag (10 Pkt HOAI) brutto inkl. NK	38.000,00 € brutto
Honorar verkehrl. Voruntersuchungen:	17.731,00 € brutto
Gesamt bis BID Antrag:	55.731,00 € brutto
davon bisher gezahlt (50%)	27.865,50 € brutto

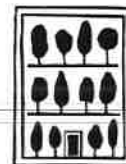
aktueller Stand

das Honorar für die Gesamtmaßnahme ermittelt sich aufgrund der bisherigen Honorarparameter aber mit den anrechenbaren Kosten für die Gesamtmaßnahme

Baukosten:	4.734.000,00 € netto
Honorarzone:	4
Honorarsatz:	Mittelsatz
Umbauzuschlag:	20%

Gesamthonorar richtet sich nach Kostenberechnung zum BID Antrag

Honorar Freianlagen bis 50% LP 3 (insg. 15 Pkt)	122.769,01 € brutto
Honorar ergänzende Verkehrs anl. Bis BID Antrag:	34.041,12 € brutto
Gesamt bis BID Antrag:	156.810,13 € brutto
abzgl. bisherige Zahlung Freianlagen	- 19.000,00 € brutto
Honorar neu bis BID Antrag	137.810,13 € brutto



BRUUN & MÖLLERS

Bruun & Möllers GmbH & Co. KG Spaldingstr. 188 20097 Hamburg

ZUM FELDE BID Gesellschaft mbH
Frau Mareike Menzel
Lademannbogen 132
22339 Hamburg

Hamburg, 13.05.2019

BID Rathaus Quartier – Honorarangebot Planung Freianlagen

Liebe Frau Menzel

Wir freuen uns über Ihre Anfrage gemeinsam mit Ihnen das BID Rathausquartier zu entwickeln. Gern bieten wir Ihnen hiermit unsere Planungsleistungen an.

Grundlage sind:

1. Budget: Unser Honorar ermitteln wir auf Grundlage des von Ihnen genannten Budgets von 1.475 Mio Euro netto ohne Beleuchtung
2. Honorarzone: Wie auch alle bisherigen BID's (Nikolai Quartier, Passagenvierte, Ballindamm etc.) ist die Planung in der HZ 4 zum Mittelsatz einzustufen.
3. Umbauzuschlag: Die Leistungen werden im Bestand geplant und müssen intensiv auf diesen abgestimmt werden. Somit ist ein Umbauzuschlag anzusetzen, den wir mit 20% betiteln.

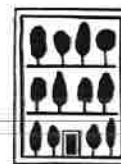
Im ersten Schritt bieten wir die notwendigen Planungsleistungen bis zum BID Antrag an. Hierbei sollten neben unseren Leistungen auch die von Herrn Diercks von IDS angebotenen Leistungen der Verkehrsplanung beauftragt werden.

Die verkehrlichen Untersuchungen, sowie das Aufmaß sind dann Grundlage unserer Planung. Darüber ist Grundlage unseres Angebots, dass die Planung des BID Nikolai Quartier in seinen Grundzügen hier fortgeführt wird. Hierdurch können wir in Teilen auf unsere eigenen Planungsinhalte zurückgreifen und dem BID Rathausquartier entsprechend ein attraktives und in den Leistungsbildern der Leistungsphasen 1-3 deutlich reduziertes Honorar anbieten.

Bruun & Möllers GmbH & Co. KG
Spaldingstraße 188
20097 Hamburg
Tel. +49-40-822777.0
Fax +49-40-822777.17
E-Mail: info@bm-la.de
Internet: www.bm-la.de

Geschäftsführende Gesellschafter:
Bertel Kehlet Bruun, Moritz Möllers
St. Nr. 46/608/01745
USt-ID-Nr: DE260545872
Amtsgericht Hamburg HRA 108609
Komplementärin:
Bruun & Möllers Verwaltungs GmbH

Hamburger Sparkasse
Konto Nr. 1238/159071, BLZ: 200 505 50
IBAN: DE26 2005 0550 1238 1590 71
BIC: HASPDE33XXX
Commerzbank AG Hamburg
Konto Nr: 40 222 08 00, BLZ: 200 400 00
IBAN: DE19 2004 0000 0402 2208 00
BIC: COBADE33XXX



BRUUN & MÖLLERS

Honorar bis zum BID Antrag:

Wir gehen hier davon aus, dass bis zum BID Antrag die Planung in Tiefe einer erweiterten Vorplanung vorliegt, die mit den wesentlichen Behörden (BA Mitte, PK, VD, BSW) vorabgestimmt ist (noch kein Verschickungsverfahren). Die Leistungsphasen 1 und 2 bieten wir mit reduziertem Leistungsbild an (insg. 7,5 von möglichen 13 Punkten) sowie vorerst 3 Punkte der LPH 3. Dies ist uns möglich, da wir auf unsere eigene Planung des BID Nikolai Quartier aufbauen. Darüber hinaus kommen die Kostenermittlungen ja von Ihnen.

Aus den genannten Parametern errechnet sich ein Gesamthonorar von (vergl. Honorarkalkulation anbei):

38.000,00 Euro brutto inkl. NK pauschal

Honorar ab BID Antrag LPH 3-5:

Nach erfolgtem BID Antrag und somit einer stehenden Finanzierung können die weiteren Planungsschritte beauftragt werden. Hierzu gehören bei der Verkehrsplanung die Erstellung des verkehrstechnischen Lageplans, die Verschickung, Leitungsplanung, Bauablaufkonzeption. Darüber hinaus sollte eine Trummenuntersuchung veranlasst werden (sofern Trummen umgesetzt werden müssen).

Unsere Leistungen umfassen zunächst die Fertigstellung der Entwurfsplanung (weitere 8 Punkte, somit insg. 11 von 16 Punkten, da ohne Kostenberechnung und ebenfalls Rückgreifen auf Gestaltung BID Nikolai Quartier), im Rahmen der Genehmigungsplanung die Zuarbeit zur Verschickung (2 von 4 Punkten), sowie die Ausführungsplanung.

Aus den genannten Parametern errechnet sich ein vorläufiges Gesamthonorar von (finale Festsetzung des Honorars auf Grundlage der Kostenberechnung des Maßnahmen und Finanzierungskonzepts BID Antrag und der o.g. Parameter zu Honorarzone etc.):

135.985,36 Euro brutto inkl. NK

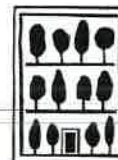
Honorar ab BID Antrag LPH 6-8:

Gerne können wir auch das Vergabeverfahren mit den Leistungsphasen 6 & 7 als auch die Bauleitung hier übernehmen. In diesen Phasen können wir allerdings keine Synergien mehr mit dem BID Nikolai Quartier ausschöpfen. Daher bieten wir die Leistungen voll an. Im Rahmen der Bauleitung sollte die Verkehrsplanung im Rahmen der Verkehrsführung mitwirken.

Bruun & Möllers GmbH & Co. KG
Spaldingstraße 188
20097 Hamburg
Tel. +49-40-822777.0
Fax +49-40-822777.17
E-Mail: info@bm-la.de
Internet: www.bm-la.de

Komplementärin:
Bruun & Möllers Verwaltungs GmbH
Geschäftsführende Gesellschafter:
Bertel Kehlet Bruun, Moritz Möllers
St. Nr. 41/608/02435
USt-ID-Nr: DE260545872
Amtsgericht Hamburg HRA 108609

Hamburger Sparkasse
Konto Nr. 1238/159071, BLZ: 200 505 50
IBAN: DE26 2005 0550 1238 1590 71
BIC: HASPDE33XXX
Commerzbank AG Hamburg
Konto Nr. 40 222 08 00, BLZ: 200 400 00
IBAN: DE19 2004 0000 0402 2208 00
BIC: COBADE33XXX



BRUUN & MÖLLERS

Aus den genannten Parametern errechnet sich ein vorläufiges Gesamthonorar von (finale Festsetzung des Honorars auf Grundlage der Kostenberechnung des Maßnahmen- und Finanzierungskonzepts BID Antrag und der o.g. Parameter zu Honorarzone etc.):

155.411,84 Euro brutto inkl. NK

Die Nebenkosten beinhalten neben Telefon- und Kopierkosten sowie Reisekosten innerhalb Hamburgs die 2-fache Ausfertigung der Abgabeunterlagen. Weitere Vervielfältigungen werden zum Nachweis weiterberechnet.

Wir würden uns über eine weitere Zusammenarbeit sehr freuen.

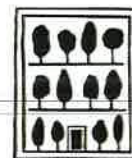
Mit freundlichem Gruß


Moritz Möllers
Bruun & Möllers

Bruun & Möllers GmbH & Co. KG
Spaldingstraße 188
20097 Hamburg
Tel. +49-40-822777.0
Fax +49-40-822777.17
E-Mail: info@bm-la.de
Internet: www.bm-la.de

Komplementärin:
Bruun & Möllers Verwaltungs GmbH
Geschäftsführende Gesellschafter:
Bertel Kehlet Bruun, Moritz Möllers
St. Nr. 41/608/02435
USt-ID-Nr. DE260545872
Amtsgericht Hamburg HRA 108609

Hamburger Sparkasse
Konto Nr. 1238/159071, BLZ: 200 505 50
IBAN: DE26 2005 0550 1238 1590 71
BIC: HASPDEHHXXX
Commerzbank AG Hamburg
Konto Nr. 40 222 08 00, BLZ: 200 400 00
IBAN: DE19 2004 0000 0402 2208 00
BIC: COBADEFFXXX



BRUUN & MÖLLERS

BID Rathausquartier

Honorarermittlung zum Honorarangebot vom 12.04.2019

Auftraggeber: Zum Felde BID Gesellschaft mbH

Stand: 12.04.2019

BIS BID ANTRAG

Honorarermittlung gem. HOAI §39 - Freianlagen

Anrechenbare Baukosten	1.475.000,00 €
Honorarzone	IV
Honorarsatz	Mittelsatz
Honorar gesamt interpoliert nach HOAI (netto)	264.154,90 €

Honorargliederung gem. HOAI §39 - Freianlagen

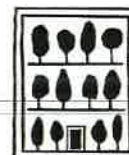
Leistungsphase	Anteil	Summe
LPh 1 - Grundlagenermittlung (3 %)	1,00%	2.641,55 €
LPh 2 - Vorplanung (10 %)	6,00%	15.849,29 €
LPh 3 - Entwurfsplanung (16 %)	3,00%	7.924,65 €
LPh 4 - Genehmigungsplanung (4 %)	0,00%	0,00 €
LPh 5 - Ausführungsplanung (25 %)	0,00%	0,00 €
LPh 6 - Vorbereitung der Vergabe (7 %)	0,00%	0,00 €
LPh 7 - Mitwirkung bei der Vergabe (3 %)	0,00%	0,00 €
LPh 8 - Objektüberwachung (30 %)	0,00%	0,00 €
LPh 9 - Objektbetreuung (2 %)	0,00%	0,00 €
Honorar nach HOAI (netto)		26.415,49 €
Umbauzuschlag	20,00%	5.283,10 €
Honorar nach HOAI einschl. Zuschläge(netto)		31.698,59 €

Besondere Leistungen

Leistung	Inhaber Projektleiter	Projekting.	Summe
	125,00 €/h	90,00 €/h	75,00 €/h
Erstellung von XXX	0,00 h	0,00 h	0,00 h
Erstellung von XXX	0,00 h	0,00 h	0,00 h
Honorar besondere Leistungen gesamt (netto)			0,00 €

Honorarzusammenstellung

Honorar nach HOAI (netto)		31.698,59 €
Honorar besondere Leistungen (netto)		0,00 €
Nebenkosten	3,00%	950,96 €
Honorar gesamt einschl. NK (netto)		32.649,55 €
zzgl. USt.	19,00%	6.203,41 €
Honorar gesamt einschl. NK (brutto)		38.852,96 €



BRUUN & MÖLLERS

BID Rathausquartier

Honorarermittlung zum Honorarangebot vom 12.04.2019

Auftraggeber: Zum Felde BID Gesellschaft mbH

Stand: 12.04.2019

AB BID ANTRAG

Honorarermittlung gem. HOAI §39 - Freianlagen

Anrechenbare Baukosten	1.475.000,00 €
Honorarzone	IV
Honorarsatz	Mittelsatz
Honorar gesamt interpoliert nach HOAI (netto)	264.154,90 €

Honorargliederung gem. HOAI §39 - Freianlagen

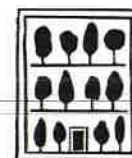
Leistungsphase	Anteil	Summe
LPh 1 - Grundlagenermittlung (3 %)	0,00%	0,00 €
LPh 2 - Vorplanung (10 %)	0,00%	0,00 €
LPh 3 - Entwurfsplanung (16 %)	8,00%	21.132,39 €
LPh 4 - Genehmigungsplanung (4 %)	2,00%	5.283,10 €
LPh 5 - Ausführungsplanung (25 %)	25,00%	66.038,73 €
LPh 6 - Vorbereitung der Vergabe (7 %)	0,00%	0,00 €
LPh 7 - Mitwirkung bei der Vergabe (3 %)	0,00%	0,00 €
LPh 8 - Objektüberwachung (30 %)	0,00%	0,00 €
LPh 9 - Objektbetreuung (2 %)	0,00%	0,00 €
Honorar nach HOAI (netto)		92.454,22 €
Umbauzuschlag	20,00%	18.490,84 €
Honorar nach HOAI einschl. Zuschläge(netto)		110.945,06 €

Besondere Leistungen

Leistung	Inhaber Projektleiter	Projekting.	Summe
	125,00 €/h	90,00 €/h	75,00 €/h
Erstellung von XXX	0,00 h	0,00 h	0,00 h
Erstellung von XXX	0,00 h	0,00 h	0,00 h
Honorar besondere Leistungen gesamt (netto)			0,00 €

Honorarzusammenstellung

Honorar nach HOAI (netto)		110.945,06 €
Honorar besondere Leistungen (netto)		0,00 €
Nebenkosten	3,00%	3.328,35 €
Honorar gesamt einschl. NK (netto)		114.273,41 €
zzgl. USt.	19,00%	21.711,95 €
Honorar gesamt einschl. NK (brutto)		135.985,36 €



BRUUN & MÖLLERS

BID Rathausquartier

Honorarermittlung zum Honorarangebot vom 12.04.2019

Auftraggeber: Zum Felde BID Gesellschaft mbH

Stand: 12.04.2019

Leistungsphasen 6-8

Honorarermittlung gem. HOAI §39 - Freianlagen

Anrechenbare Baukosten	1.475.000,00 €
Honorarzone	IV
Honorarsatz	Mittelsatz
Honorar gesamt interpoliert nach HOAI (netto)	264.154,90 €

Honorargliederung gem. HOAI §39 - Freianlagen

Leistungsphase	Anteil	Summe
LPh 1 - Grundlagenermittlung (3 %)	0,00%	0,00 €
LPh 2 - Vorplanung (10 %)	0,00%	0,00 €
LPh 3 - Entwurfsplanung (16 %)	0,00%	0,00 €
LPh 4 - Genehmigungsplanung (4 %)	0,00%	0,00 €
LPh 5 - Ausführungsplanung (25 %)	0,00%	0,00 €
LPh 6 - Vorbereitung der Vergabe (7 %)	7,00%	18.490,84 €
LPh 7 - Mitwirkung bei der Vergabe (3 %)	3,00%	7.924,65 €
LPh 8 - Objektüberwachung (30 %)	30,00%	79.246,47 €
LPh 9 - Objektbetreuung (2 %)	0,00%	0,00 €
Honorar nach HOAI (netto)		105.661,96 €
Umbauzuschlag	20,00%	21.132,39 €
Honorar nach HOAI einschl. Zuschläge(netto)		126.794,35 €

Besondere Leistungen

Leistung	Inhaber Projektleiter	Projekting.	Summe
	125,00 €/h	90,00 €/h	75,00 €/h
Erstellung von XXX	0,00 h	0,00 h	0,00 €
Erstellung von XXX	0,00 h	0,00 h	0,00 €
Honorar besondere Leistungen gesamt (netto)			0,00 €

Honorarzusammenstellung

Honorar nach HOAI (netto)	126.794,35 €
Honorar besondere Leistungen (netto)	0,00 €
Nebenkosten	3,00% 3.803,83 €
Honorar gesamt einschl. NK (netto)	130.598,18 €
zzgl. USt.	19,00% 24.813,65 €
Honorar gesamt einschl. NK (brutto)	155.411,84 €

Ingenieurpartnerschaft Diercks Schröder | Osterbekstraße 90a | 22083 Hamburg

Zum Felde
BID Projektgesellschaft GmbH
Frau Menzel
Lademannbogen 132
22339 Hamburg

Unser Zeichen	A1608
Ansprechpartner	Carsten Diercks
Telefon	(040) 65 79 62-91
Fax	(040) 65 79 62-96
Mobil	(0170) 1 80 85 61
E-Mail	diercks@ids-hh.de

Hamburg, den 14. Mai 2019

**BID Rathausquartier Hamburg
Planungsleistungen Verkehrsanlagen
Honorarangebot Ingenieurleistungen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für die Anfrage zu oben genanntem Projekt. Gern unterbreiten wir Ihnen das im Folgenden erläuterte Angebot.

Zwischen dem BID Nikolaiquartier und dem BID Mönkebergstraße soll das BID Rathausquartier die Lücke bis zur Domstraße schließen.

Für die Umgestaltung der öffentlichen Straßen soll eine Entwurfsplanung einschließlich der Verschickung und einer Kostenberechnung erstellt werden. Danach erfolgt die Fortführung bis zur Ausführungsplanung. Diese Leistungen werden in enger Zusammenarbeit mit dem Freiraumplaner Bruun und Möllers (B&M) erbracht.

Die planerische Bearbeitung der Straßenbaumaßnahmen ist Gegenstand dieses Angebotes.

Grundlage der Bearbeitung muss ein vermessungstechnischer Lageplan (Lagestatus 320, Bezugssystem ETRS 89, Abbildung Gauß-Krüger) sein. Außerdem müssen Aussagen über den vorhandenen Baugrund bzw. Straßenaufbau sowie über die Funktionsfähigkeit der Trummen vorliegen.

Wir haben unser Honorarangebot in zwei Teile unterteilt, die Leistungen bis zum BID-Antrag und die Leistungen ab dem BID-Antrag.

Leistungen bis zum BID-Antrag

Verkehrliche Untersuchung

Vor der eigentlichen Planung ist eine verkehrliche Untersuchung in Bezug auf die Auswirkungen von Veränderungen von Einbahnstraßen, möglichen Sperrungen von Straßen für den MIV und Änderungen am ÖPNV im Quartier und der angrenzenden Straßen erforderlich. Die Ergebnisse der Untersuchung werden in einem Dokument zusammengestellt.

Diese Leistungen bieten wir Ihnen auf Basis unserer Stundensätze und unserer Zeitkalkulation für ein pauschales Honorar von **2.600,00 Euro** an zzgl. 5 % Nebenkosten und der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Parkraumerhebung

Für eine Beurteilung der im öffentlichen Raum zurzeit vorhandenen und nach dem Umbau zur Verfügung stehenden Parkstände, Liefer- und Ladezonen etc. sind eine Erfassung der Bestandssituation sowie eine vergleichende Gegenüberstellung mit der Planung erforderlich. Darüber hinaus wird die Auslastung der vorhandenen Parkstände in mehreren Zeitintervallen erfasst, um daraus die wesentlichen Nutzergruppen des Parkraumes herzuleiten. Die Daten werden planerisch und graphisch aufbereitet und in einem Dokument zusammengefasst.

Diese Leistungen bieten wir Ihnen auf Basis unserer Stundensätze und unserer Zeitkalkulation für ein pauschales Honorar von **4.100,00 Euro** an zzgl. 5 % Nebenkosten und der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Planungsbegleitende Beratungen

Diese Leistungen umfasst die Erarbeitung eines Deckenhöhenkonzeptes.

Diese Leistungen bieten wir Ihnen auf Basis unserer Stundensätze und unserer Zeitkalkulation für ein pauschales Honorar von **2.000,00 Euro** an zzgl. 5 % Nebenkosten und der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Ausschusssitzungen, Teilnahme an Terminen

Der Bearbeitungsstand der Planung ist regelmäßig in der Lenkungsgruppe oder in Arbeitskreisen des BID vorzustellen. Die Teilnahme an diesen Terminen geht dabei deutlich über den üblichen Abstimmungsaufwand hinaus und wird daher als besondere Leistung angeboten. Nach unserer Schätzung ergibt sich pro Termin ein Honorar von 375,00 Euro. Wir gehen zurzeit von 6 Terminen aus, damit ergibt sich ein Honorar von **2.250,00 Euro** zzgl. 5 % Nebenkosten und der gesetzlichen Mehrwertsteuer, welches wir pauschal anbieten.

Leitungen

Der vorhandene Leitungsbestand wird abgefragt. Die Straßenplanung wird in Bezug auf die Auswirkungen auf den abgefragten Leitungsbestand untersucht, dies gilt insbesondere für die Anordnung von Bäumen, Trummen etc.

Diese Leistungen bieten wir Ihnen auf Basis unserer Stundensätze und unserer Zeitkalkulation für ein pauschales Honorar von **3.250,00 Euro** an zzgl. 5 % Nebenkosten und der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Gesamthonorar bis zum BID-Antrag:

Verkehrliche Untersuchung	2.600,00 €
Parkraumerhebung	4.100,00 €
Planungsbegl. Beratungen	2.000,00 €
Teilnahme an Terminen	2.250,00 €
Leitungen	3.250,00 €
Honorar	14.200,00 €
Nebenkosten 5 %	710,00 €
Angebotssumme netto pauschal	14.900,00 €
Mehrwertsteuer 19 %	2.831,00 €
Angebotssumme brutto pauschal	17.731,00 €

Leistungen ab dem BID-Antrag:

Planungsleistungen Verkehrsanlagen

Angeboten werden anteilig die Grundleistungen für die Objektplanung von Verkehrsanlagen der Leistungsphasen 1 und 3 (jeweils anteilig). Die Honorarermittlung erfolgt nach der HOAI und der LB-Straßen der FHH in einem Formblatt. Da es sich bei dieser Maßnahme um eine innerörtliche Straße mit durchschnittlichen Planungsanforderungen handelt, wird Honorarzone III unten und der Umbauzuschlag mit 20 % angesetzt. Die anrechenbaren Kosten betragen gemäß Vorgabe 1.475.000,00 Euro.

Gemäß Formblatt (siehe Anlage) ergibt sich mit den genannten Ansätzen ein Honorar in Höhe von **20.959,95 Euro** zzgl. 5 % Nebenkosten und der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Leitungstrassenplanung

Der abgefragte Leitungsbestand wird in einem Leitungsbestandsplan zusammengeführt. Dieser Leitungsbestandsplan bildet die Grundlage für die Leitungstrassenplanung. Die Leitungstrassenplanung umfasst alle Leistungen, die in der LB-Leitungstrassenplanung aufgeführt sind. Es handelt sich hierbei um die Neuplanung aller erforderlichen Trassen der Ver- und Entsorgungsleitungen. Der hierfür erforderliche Aufwand wird in Hamburg gemäß der LB-Leitungstrassenplanung honoriert, in der die Leistungen differenziert beschrieben sind. Die Honorarermittlung erfolgt in einem Formblatt.

Gemäß Formblatt (siehe Anlage) ergibt sich ein vorläufiges Honorar in Höhe von **8.957,38 Euro** zzgl. 5 % Nebenkosten und der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Ausschusssitzungen, Teilnahme an Terminen

Der Bearbeitungsstand der Planung ist regelmäßig in der Lenkungsgruppe oder in Arbeitskreisen des BID vorzustellen. Die Teilnahme an diesen Terminen geht dabei deutlich über den üblichen Abstimmungsaufwand hinaus und wird daher als besondere Leistung angeboten.

Diese Leistungen bieten wir Ihnen auf Basis unserer Stundensätze und unserer Zeitkalkulation für ein vorläufiges Honorar von **3.472,00 Euro** an zzgl. 5 % Nebenkosten und der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Abrechnung erfolgt nach dem nachgewiesenen Zeitaufwand.

Gesamthonorar ab dem BID-Antrag:

Planungsleistungen Verkehrsanlagen	20.595,95 €
Leitungstrassenplanung	8.957,38 €
Teilnahme an Terminen	3.742,00 €
Honorar	33.389,33 €
Nebenkosten 5 %	1.669,47 €
Angebotssumme netto vorläufig	35.058,80 €
Mehrwertsteuer 19 %	6.661,17 €
Angebotssumme brutto vorläufig	41.719,97 €

Sonstiges

Die Nebenkosten für das Post- und Fernmeldewesen sowie für Kopien im eigenen Büro werden pauschal mit 5 % berechnet. Die übrigen Nebenkosten, insbesondere Vervielfältigungskosten für Planabstimmungen mit Dritten und Behördengebühren gehen auf Nachweis zu Lasten des Auftraggebers.

In den angegebenen Kosten sind alle fachlich notwendigen Abstimmungen mit dem Auftraggeber in üblichem enthalten. Darüber hinausgehende Termine sowie zusätzliche Leistungen oder Aufwände, die erst im Rahmen der Bearbeitung als erforderlich erkannt und gefordert werden, berechnen wir nach Aufwand und auf Nachweis auf der Basis unseres Stundensatzes. Dabei wird ein Nettostundensatz von 112,00 €/h (Auftragnehmer), 80,00 €/h (Projektingenieur) bzw. 57,00 €/h (technischer Mitarbeiter) zuzüglich 5 % Nebenkosten und Mehrwertsteuer zugrunde gelegt.

Die Haftung auf unseren Leistungsumfang beschränkt sich auf Schäden, die durch unsere Haftpflichtversicherung gedeckt sind (Personenschäden 3.000.000,- €, Sach- und Vermögensschäden 500.000,- €).

Mit der Bearbeitung kann zeitnah begonnen werden.

An unser Honorarangebot halten wir uns bis einschließlich 31. Juli 2019 gebunden.

Wir hoffen hiermit Ihren Vorstellungen zu entsprechen und stehen für Rückfragen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ingenieurpartnerschaft Diercks Schröder
Beratende Ingenieure für Bauwesen



Carsten Diercks

Leistungsbeschreibung und Honorarermittlung

Baumaßnahme: BID Rathausquartier

Teilbaumaßnahme: Straßenbau

I. Leistungen gemäß LB-Straßen		Angebot	max.gem. LBB
1. Grundlagenermittlung	Klären Aufgabenstellung, Ermitteln Randbedingungen, Zusammenstellen Planungsabsichten, Ortsbesichtigungen, Zusammenstellen Unterlagen, Erläutern Planungsdaten, Ermitteln Leistungsumfang, Formulieren von Entscheidungshilfen, Zusammenfassen Ergebnisse.		
		1,0	2,0 v.H.
2. Vorplanung			
2.1	Analyse Grunddaten, Abstimmen der Zielvorstellungen, Beschaffen amtlicher Karten, Untersuchen von Lösungsmöglichkeiten, Auswerten amtlicher Karten, Planungskonzept einschl. alternativer Lösungsmöglichkeiten nach gleichen Anforderungen, überschlägige verkehrstechnische Bemessung, Klären der fachspez. Zusammenhänge	0,0	12,0 v.H.
2.2	Vorverhandlungen mit Behörden, Mitwirken beim Erläutern fachspezifischer Zusammenhänge gegenüber Bürgern u. politischen Gremien, Überarbeiten des Planungskonzeptes, Bereitstellung von Unterlagen.	0,0	4,0 v.H.
2.3	Kostenschätzung	0,0	2,0 v.H.
2.4	Zusammenstellen der Vorplanungsergebnisse	0,0	2,0 v.H.
		0,0	20,0 v.H.
3. Entwurfsplanung			
3.1	Durcharbeiten des Planungskonzeptes, Überschlägige Festlegung der Abmessungen von ingenieurbauwerken, Ermitteln der Schallimmissionen, Erläuterungsbericht, fachspezifische Berechnungen, Zeichnerische Darstellung, Zusammenfassung aller vorläufiger Entwurfsunterlagen.	10,0	10,0 v.H.
	2. Verschickung analog Schlussverschickung	0,0	6,0 v.H.
3.2	Mitwirken b.Erläutern d.vorl.Entwurfes, Verhandlungen m.Behörden, Weiterentwickeln des vorläufigen Entwurfes zum endgültigen Entwurf.	5,0	7,5 v.H.
3.3	Kostenberechnung, Kostenkontrolle, Finanzierungsplan, zuwendungsfähige Kosten, Überschlägiges Ermitteln der wesentl. Bauphasen unter Berücksichtigung der Verkehrslenkung während der Bauzeit, Zusammenfassung aller Entwurfsunterlagen.	0,0	7,5 v.H.
		15,0	31,0 v.H.
4. Genehmigungsplanung	Erarb. u. Einreichen d.Unterl. für öffentl.-rechtl. Verfahren, Grunderwerbsplan und Grunderwerbsverzeichnis, Vervollständigen der Unterlagen, Mitwirken in Genehmigungsverfahren. Mitwirken beim Abfassen von Stellungnahmen zu Bedenken und Anregungen in bis zu 10 Kategorien.	0,0	5,0
		0,0	3,0
		0,0	8,0 v.H.
5. Ausführungsplanung			
5.1	Durcharbeiten der Ergebnisse der Leistungsph. 3 und 4, Zeichn. und rechn. Darstellung, Erarbeiten der Grundlagen für andere an der Planung fachl. Beteiligte und Integrieren ihrer Beiträge.	0,0	14,0 v.H.
5.2	Fortschreiben d. Ausführungspl. während der Obj.ausführ.	0,0	1,0 v.H.
		0,0	15,0 v.H.
6. Vorbereitung der Vergabe			
6.1	Mengenermittlung u. Aufgliederung n. Einzelpositionen, Aufst. der Leistungsbeschreibung m. Leistungsverzeichnis, Abstimmen und Koordinieren der Verdingungsunterl. der an der Planung fachlich Beteiligten.	0,0	8,5 v.H.
	Zusammenstellen der Vergabeunterlagen	0,0	0,5 v.H.
6.2	Festlegen der wesentlichen Ausführungsphasen	0,0	1,0 v.H.
		0,0	10,0 v.H.
7. Mitwirken bei der Vergabe			
7.1	Einholen von Angeboten	0,0	0,25 v.H.
7.2	Prüfen und Werten der Angebote einschließlich Aufstellen eines Preisspiegels	0,0	1,00 v.H.
7.3	Abstimmen und Zusammenstellen der Leistungen der fachl. Beteiligten, die an der Vergabe mitwirken.	0,0	0,50 v.H.
7.4	Führen von Bietergesprächen	0,0	0,50 v.H.
7.5	Erstellen der Vergabevorschläge	0,0	1,00 v.H.
7.6	Zusammenstellen der Vertragsunterlagen	0,0	0,25 v.H.
7.7	Vergleich Ausschreibungsergebnisse / LV	0,0	0,25 v.H.
7.8	Mitwirken bei der Auftragserteilung	0,0	0,25 v.H.
		0,0	4,0 v.H.

8.	Leistungen gem. Handbuch Vergabe Bauaufsicht	0,0	15,0 v.H.
9.	Besondere Leistungen gem. Handbuch Vergabe Bauaufsicht	0,0	1,0 v.H.
Zwischensumme der Bewertungen II		16,00	106,00 v.H.
Zuschläge			
Umbauzuschlag			
(gemäß Ziff. 12 LBB-Straßen)			
20	Zuschlag in % auf die Bewertungen von Zwischensumme II	3,20	33 v.H.
		3,20	v.H.
Summe der Bewertungen II		19,20	v.H.

II. HONORARERMITTLUNG

Anrechenbare Kosten gem. Tabelle LB-Straßen für 5.000 m2 **1.475.000,00 €**

1. Honorarzone für Leistungen bei Verkehrsanlagen

Mindestsatz (=1) Mittelsatz (=2) Höchstsatz (=3)

HZ I

HZ II

HZ III 1

HZ IV

HZ V

2. Honorarermittlung zu II.1-9 HOAI (Verkehrsanlagen)

1.000.000,00 € 81.928,00 €

1.475.000,00 € 109.166,40 €

b) = 109.166,40 €

1.500.000,00 € 110.600,00 €

19,20% Summe der Bewertungen in % von Wert b)

Summe 1 20.959,95 €

3. Besondere Leistungen

Die hier angesetzten Stunden stellen Vorausschätzungen dar. Die Abrechnung erfolgt nach dem nachgewiesenen Zeitaufwand auf der Grundlage unserer Stundensätze (Auftragnehmer 112,00 €/h ; Proj.ing. 80,00 €/h ; Proj.mitarbeiter 57,- €/h).

3.1 Zusätzliche Abstimmungen

Die Teilnahme an bis zu 5 Abstimmungsgesprächen mit den beteiligten Behörden, Dienststellen oder politischen Gremien ist als Grundleistung mit dem Honorar abgegolten. Darüber hinaus gehende Teilnahmen und besondere Leistungen bieten wir Ihnen nach Aufwand zu den nachfolgenden Stundensätzen an:

0	Std. Auftragnehmer	112,00 €	0,00 €
32	Std. Projektingenieur	80,00 €	2.560,00 €
16	Std. Projektmitarbeiter	57,00 €	912,00 €
Summe			3.472,00 €

Summe 3 3.472,00 €

III. LEITUNGSTRASSENPLANUNG

1. Grundvergütungssatz (C.2)

G = 1,45 €/Bezugsgröße
(ohne Umsatzsteuer)

2. Ermittlung der Bezugsgrößen und Faktoren

2.1	Ermittlung der Leitungslängen in m - vorläufig geschätzt!!!		
	- für vorhandene Leitungen	L(v) =	7.500,00 m
	- für geplante Leitungen	L(p) =	300,00 m
	- für entfallende Leitungen	L(e) =	300,00 m
	anrechenbar zu 50 %		150,00 m
	anrechenbare Leitungslänge für die Leitungspläne sowie deren Fortschreibung (Trassenanweisungspläne) = L(p) + 50 % L(e)	L(G) =	450,00 m
2.2	Ermittlung der Anzahl der auszudruckenden Planblätter		
	- Planblätter für vorläufige Verschickung		0
	- Originale zur Unterzeichnung durch AG		3
	- Planblätter mit "gezeichnet"-Eintrag für Schlussverschickung		3
	- ggf. weitere Planblätter/Sätze		0
	Gesamtzahl der auszudruckenden Planblätter	N (PP) =	6
2.3	Ermittlung der Anzahl der als Pdf/plot-Dateien zu erzeugenden Planblätter		
	- Datei für vorläufige Verschickung		3
	- Datei mit "gezeichnet"-Eintrag für Schlussverschickung		3
	- ggf. weitere Planblätter/Sätze		0
	Gesamtzahl der als Pdf/plot-Dateien zu erzeugenden Planblätter	N (DP) =	6
2.4	Ermittlung der Anzahl der Leitungsanfragen und Leitungsbesprechungen		
	- Anzahl Leitungsanfragen	L(LA) =	0
	- Anzahl Leitungsbesprechungen	L(LB) =	1
2.5	Erschwerniszuschlag	Z =	1,40

3. Wertigkeiten der Leistungen

Leitungsanfrage	W (LA) =	440
Leistungsbestand	W (LB) =	50
Leistungsplan	W (LP) =	33
Leitungsbesprechung	W (BE) =	500
Trassenanweisungsplan	W (TA) =	12
Aufwand für das Erzeugen von PDF-/PLOT-Dateien je Planblatt und Verschickung	W (DP) =	12
Pläne farbig plotten (Anzahl der Pläne)	W (PP) =	12

4. Honorarermittlung

Leitungsanfrage		
$H (LA) = G \times W (LA) \times N (LA)$	H (LA) =	0,00 €
Leistungsbestandsplan		
$H (LB) = (G \times Z \times L (V) \times W (LB)) : 100$	H (LB) =	7.612,50 €
Leistungsplan		
$H (LP) = (G \times Z \times L (G) \times W (LP)) : 100$	H (LP) =	301,46 €
Leitungsbesprechung		
$H (BE) = G \times W (BE) \times N (NB)$	H (BE) =	725,00 €
Leistungsplan (Trassenanweisungsplan)		
$H (TA) = (G \times Z \times L (G) \times W (TA)) : 100$	H (TA) =	109,62 €
Aufwand für das Erzeugen von PDF-/PLOT-Dateien je Planblatt und Verschickung		
$H (DP) = G \times W (DP) \times N (DP)$	H (DP) =	104,40 €
Pläne farbig plotten (Anzahl der Pläne)		
$H (PP) = G \times W (PP) \times N (PP)$	H (PP) =	104,40 €

Summe 4 **H (ZS) = 8.957,38 €**

Die Abrechnung der Leitungslängen erfolgt nach tatsächlicher Leitungslänge bzw. Stückzahl gemäß digitaler Auswertung.

IV. GESAMTHONORAR

Summe 1	Leistungen gemäß LB-Straßen	20.959,95 €
Summe 2	Besondere Leistungen vorläufig	3.472,00 €
Summe 3	Leitungstrassenplanung vorläufig	8.957,38 €
Summe 1-3	vorläufig	33.389,33 €
zzgl.	Nebenkosten in Höhe von 5 %	1.669,47 €

Gesamthonorar (netto) vorläufig	35.058,80 €
zuzüglich Mehrwertsteuer in Höhe von derzeit 19 %	6.661,17 €
Angebotssumme (brutto) vorläufig	41.719,97 €

Nebenkosten

Nebenkosten gemäß HOAI berechnen wir für Post- und Fernmeldegebühren sowie für laufenden Vervielfältigungsbedarf im eigenen Haus.

Sonstige Nebenkosten, insbesondere Vervielfältigungskosten für Planabstimmungen gehen, wenn sie nicht pauschaliert wurden, auf Nachweis zu Lasten des Auftraggebers.

Berufshaftpflichtversicherungen

Die Haftung auf unseren Leistungsumfang beschränkt sich auf Schäden, die durch unsere Haftpflichtversicherung gedeckt sind.

Personenschäden	3.000.000,00 €
Sach- und Vermögensschäden	500.000,00 €

Behördengebühren

Anfallende Behördengebühren, insbesondere für Vermessungsunterlagen, gehen separat auf Nachweis zu Lasten des Auftraggebers.

IDS Ingenieurpartnerschaft Diercks Schröder

Beratende Ingenieure für Bauwesen



Carsten Diercks



RATHAUS QUARTIER

BID Rathausquartier

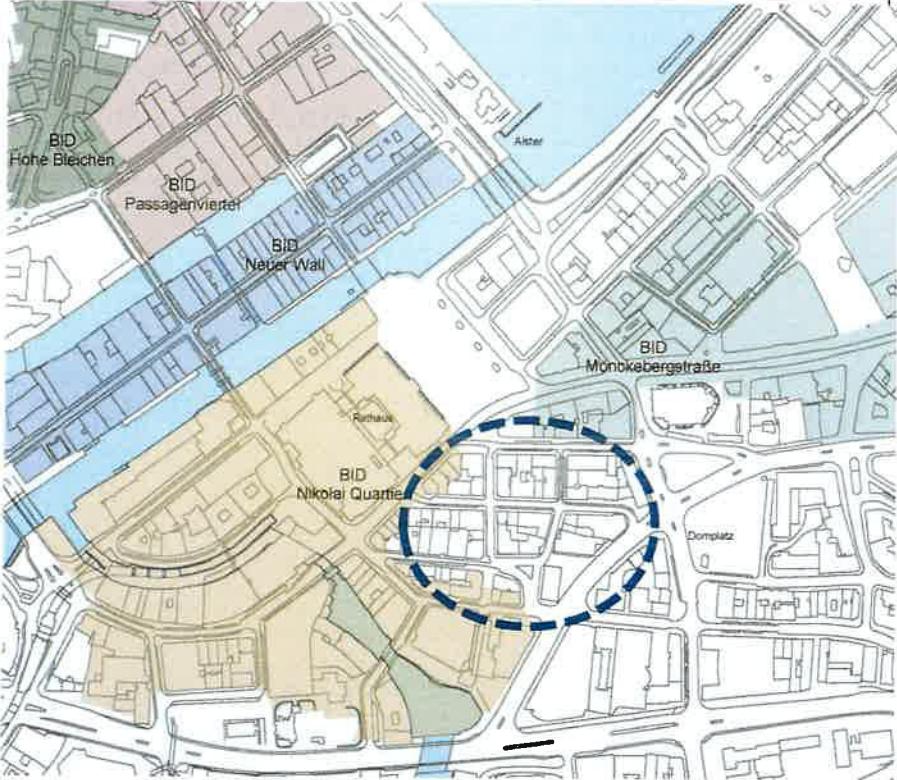
Herleitung „Auswahl Planungsbüro“

Ergebnisprotokoll

BID Initiative Rathausquartier in Hamburg Lenkungsausschuss am 04.12.2018

Teilnehmer:	Büttner, Frithjof (Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen) Dreykluft, Ulrike (Hines Immobilien GmbH) Hatwig, Ralf (Axa Investment Management) Hofstetter, Michael ((HDI Lebensversicherung AG/ Talanx Immobilien Management GmbH) Janotta, Kathrin (BSW) Menzel, Mareike (Zum Felde BID Projektgesellschaft mbH) Niemann, Volker (Zum Felde BID Projektgesellschaft mbH) Unger, Nicole (NCU Immobilien Concept GmbH) Tietjen, Jörg (Luerssen) Prüfer, Alexander (Hines Immobilien GmbH) Schmolke, Bernd (Schmolke GV GmbH & Co. KG) Radtke, Jan – Peter (Grundeigentümer) Ruppert, Carlotta (BSW) Völcker, Alice (Breiholdt und Wulf Immobilien GbR) Waldhelm, Michael (Norddeutsche Grundvermögen) Gäste: Möllers, Moritz (Bruun & Möllers Landschaftsarchitekten) Wilma, Uwe (Argus Stadt & Verkehr) Ruppert, Carlotta (Praktikantnin BSW) Müller, Philipp (Praktikant Zum Felde)
Erstellt am:	12.12.2018
Verfasser:	Mareike Menzel
Anlagen:	Anwesenheitsliste Vorläufige Gebietsabgrenzung Präsentation zur Sitzung Präsentation „BID – Modell“ Präsentation Bruun & Möllers Landschaftsarchitekten, Argus Stadt & Verkehr

Tagesordnung:	TOP 1 BID Rathausquartier Anlass Ziele Maßnahmen TOP 2 Maßnahmen- und Finanzierungsübersicht Entwurf Planung der Freianlagen Vorstellung der möglichen Planungsbüros - Bruun & Möller Landschaftsarchitekten, Herr Moritz Möller - Argus Stadt- und Verkehrs Partnerschaft mbH, Herr Uwe Wilma Maßnahmen. und Finanzierungsübersicht Diskussion TOP 3 Finanzierung der Vorkosten TOP 4 Sonstiges Zeitplan & weiteres Vorgehen
Frau Menzel	begrüßt die Anwesenden. Bevor mit den Tagesordnungspunkten begonnen wird, fasst Frau Menzel die bisher getätigten Maßnahmen „BID Rathausquartier“ zusammen.

	Das Rathausquartier „Schließen wir die Lücke“
	 - Zwischen Alster und Elbe - Zwischen Innenstadt und HafenCity - Zwischen BID Nikolai Quartier und BID Mönckebergstraße - Zwischen Rathausplatz und Domplatz
Frau Menzel	Anlass Das Rathausquartier verfügt über zahlreiche Potentiale und soll als „verstecktes Quartier“ in der Hamburger Innenstadt für alle Nutzergruppen gleichermaßen attraktiv, interessant und anziehend sein. Im durchmischten und historischen Banken- und Versicherungsviertel soll der öffentliche Raum eine besondere Rolle im BID einnehmen. Bei Betrachtung des öffentlichen Raums fällt vor allem auf, dass sich auf den Gehwegen Nutzungen und Ansprüche bündeln. Genau dort wird der erste Eindruck eines Viertels geprägt: Wirkt es „ungeordnet“ oder überfüllt oder aber architektonisch ansprechend gestaltet und übersichtlich? Dieser Eindruck ist nicht nur für das Image des Rathausquartiers bedeutend, sondern auch für die private Wirtschaft ein wichtiges Standortmerkmal.
Frau Menzel	Gebietsabgrenzung Bei der vorliegenden Gebietsabgrenzung handelt es sich um eine vorläufige Abgrenzung zwischen BID Mönckebergstraße und BID Nikolaiquartier bis hin

	zum Dornbusch.
	Merkmale Das Rathausquartier verfügt über 47 Grundstücke (gemäß aktueller Gebietsabgrenzung) mit rund 64 Geschäften und 29 Gastronomiebetrieben - vorwiegend auch mit Außenbestuhlung.
	Ist – Zustand Das aktuelle Erscheinungsbild des öffentlichen Raumes trägt zwar zur gewollten Belebung des Rathausquartiers bei, dass richtige Maß von Qualität, Quantität und der optimalen Ausnutzung des öffentlichen Raums kann im Rahmen eines BIDs erfolgen.
	Gehweg- / Nebenflächen → unterschiedliche Gehweg- und Straßenbeläge → unruhiges, ungeordnetes Straßenbild → wechselnder Gehwegbelag → Bordsteine wahllos, teilweise ab-/gebrochen → Kaugummi Koordination im öffentlichen Raum → Müll → Vandalismus Beschilderung → Schilderwald Beleuchtung → alt, schief, in der Achse versetzt → funktionslos Verkehrsführung → Verkehrsführung ist nicht bedarfsgerecht Gastronomie → Fahrbahn – Parkstreifen – Gehweg – Gastrozone → Raumaufteilung → Gestaltung der Außengastronomie
	Mögliche Ziele - Aufwertung von Flächen und Nutzungen - Stärkung des Standortes als vielfältiges Quartier in der Innenstadt

	- Nutzung der vorhandenen Potenziale
	Maßnahmen – Katalog - Anpassung bzw. Aufwertung des öffentlichen Raums - Gestalterisch aufwertende Maßnahmen - Lobby – Arbeit - Marketing - Quartiersmanagement - Reinigungs- und Pflegemaßnahmen
	Chronologie der bisher getätigten Leistungen für das BID Rathausquartier durch die Zum Felde BID Projektgesellschaft mbH Die Vorarbeit des BIDs Rathausquartier beträgt 1, 5 Jahre. Im Frühjahr 2017 hat sich Herr Korthase als ehemaliger Grundeigentümer im Quartier mit Herrn Barth zum Quartier ausgetauscht. Herr Korthase hat sich an Frau Menzel gewandt, da die Firma Zum Felde BID Projektgesellschaft mbH an Erfahrung zur Gründung von BID Initiativen und Durchführung von BID Projekten als Aufgabenträger und als Quartiersmanagement verfügt (BID Passagenviertel I & II, BID Hohe Bleichen I & II, BID Alte Holstenstraße II / Unterstützung des Aufgabenträgers). 1. <u>Grundeigentümerversammlung am 05.07.2018</u> Vereinbarung: Start bzw. gemeinsamer Anschub der BID Initiative Anwesend: 13 Flurstücke Zustimmung: 12 Enthaltung: 1 <u>Zuständigkeiten</u> Aufgabenträgertätigkeiten FA Zum Felde bietet dem Gremium an, die Vorarbeit für das Einrichten eines BIDs fortzusetzen. Dabei übernimmt ZF typische Arbeiten und Aufgabenstellungen des Aufgabenträgers. Abstimmung erfolgt, Gremium stimmt geschlossen zu.

Sprecher/in Lenkungsausschuss

Herr Barth ist mit Mitinitiator der BID Initiative möchte das Amt des Sprechers zukünftig jedoch nicht ausüben. Frau Unger würde dieses Amt ausführen.
Dies muss in der nächsten Sitzung offiziell gewählt werden.
Herr Barth stellt die Räumlichkeiten zur Verfügung.

BID Modell und Vorkosten

Ablauf wurde aufgezeigt (vgl. Anlage)
Definition: Anlass, Ziele, Maßnahmen

Pressekonferenz „BID Rathausquartier“

Auf Wunsch und gemäß Abstimmung mit Procom Invest GmbH & Co KG, Herrn Dennis Barth, ICC Immobilien Management GmbH, Herrn Arno Korthase, Handelskammer Hamburg, Herrn Heiner Schote.
Vorbereitung, Briefing und Durchführung am 15.08.2018

2. Lenkungsausschuss am 16.10.2018

Vorschlag / Diskussionsgrundlage
Maßnahmen- und Finanzierungskonzept
Vorkosten
Eingang von ersten Gestaltungswünschen durch die Grundeigentümer
Weitergabe der Anmerkungen an die Planungsbüros.

Altstadt für Alle (Patriotische Gesellschaft)

Teilnahme an Workshops, Diskussionsrunden „BID Rathausquartier“

- Altstadtperspektiven am 24. Mai 2018 der Initiative "Altstadt für Alle!"
- Expertenaustausch mit dem Stadtplaner Mario Bloem über „temporäre Autofreiheit im BID Rathausquartier am Freitag 10. August 2018
- Stadtumbau jetzt!
Ideenwerkstatt mit Stadtrundgängen und Workshops am 19. Oktober 2018
Haus der Patriotischen Gesellschaft
Vortrag: BID Rathausquartier, Mareike Menzel, Arno Korthase

3. Verhandlungen mit Argus, Bruun & Möllers

13.11.2018 Planung der Freianlagen

Vorstellung der möglichen Planungsbüros

- Bruun & Möller Landschaftsarchitekten, Herr Moritz Möller
- Argus Stadt- und Verkehrs Partnerschaft mbH, Herr Uwe Wilma

Der Aufgabenträger Zum Felde hat mit beiden Planern bereits Verhandlungen im Beisein mit Frau Unger, Herrn Rosenfeld und Herrn Korthase ausgeführt.

Inhalt:

- Präsentation beider Planungsbüros
- Angebote für Überplanung des BID Gebietes
- erste Planungsinhalte, Fortführung des Stils BID Nikolaiquartier

Verabredung:

Zum Felde wird mit beiden Planungsbüros die vorgestellten Angebote nachverhandeln.

Frau Unger und Herr Rosenfeld raten an, eine Kombination aus den Büros zu wählen. Die Firma Argus soll die Grundlagenarbeiten durchführen (u.a. Verkehrserhebung etc.). Bruun & Möllers soll die Erfahrungen aus der Planung des BID Nikolaiquartiers mitaufnehmen und den gestalterischen Pfaden auf das BID Rathausquartier übertragen.

28.11. 2018, Nachverhandlung, Kombination aus beiden Planern

Grundlage für aktuelles Maßnahmen- und Finanzierungskonzept (gem. Anlage).

Herr Möllers und Herr Wilma können sich eine Zusammenarbeit im BID Rathausquartier vorstellen.

Beide Angebote wurden auf die umzugestaltende Fläche angepasst. Das kombinierte Angebot ist Grundlage des Maßnahmen- und Finanzierungskonzepts, d.h. Positionen „Vorkosten“ , „Honorar Architekten, Nebenkosten“.

	4. <u>Lenkungsausschuss am 04.12.2018</u>
Herr Waldhelm	bittet das Gremium darum, die entsprechenden Positionen und Ämter im Rahmen des BIDs Rathausquartier zu fixieren: Mitglieder des Lenkungsausschusses Jeder Grundeigentümer im BID Gebiet hat das Recht an den Sitzungen des Lenkungsausschusses teilzunehmen. Der Aufgabenträger lädt hierzu jeweils ein. Es bedarf keiner festen Teilnehmerliste, jedoch gibt es einen fixierten Teilnehmerkreis. Sogenannte „Unter- Ausschüsse“, wie etwa den Bauabschuss oder Marketingausschuss, tagt bei Bedarf, wie etwa in der Bauphase, regelmäßiger. Im Lenkungsausschuss werden Präferenzen, Vorentscheidungen präsentiert und im Gremium abgestimmt. Frage an das Gremium: Wer von den anwesenden Grundeigentümern / Grundeigentümervertretern/innen möchte regelmäßig am Lenkungsausschuss teilnehmen? Rosenfeld, Jörg (Procom Invest GmbH & Co. KG) Korthase, Arno (ICC Immobilien Management GmbH) Unger, Nicole (NCU Immobilien Concept GmbH) Tietjen, Jörg (Luerssen) Völcker, Alice (Breiholdt und Wulf Immobilien GbR) Waldhelm, Michael (Norddeutsche Grundvermögen) Sprecher/in des Lenkungsausschusses Jeder Lenkungsausschuss eines BIDs hat einen Sprecher bzw. eine Sprecherin. Der Sprecher des Ausschusses ist das Sprachrohr und meist bei offiziellen Terminen mit Behörden, Planern anwesend. Herr Schote bittet um ein erstes Stimmungsbild.

Frau Unger bietet an, das Amt auszuführen.

Die Anwesenden sind mit der Wahl einverstanden. In der kommenden Sitzung des Lenkungsausschusses soll dies beschlossen werden.

Wahl der Aufgabenträgers

Die Firma Zum Felde hat in der Grundeigentümerversammlung am 05.07.2018 den anwesenden Grundeigentümern/

Grundeigentümerversprechern/innen angeboten, die Vorarbeit für das Einrichten eines BIDs fortzusetzen.

Dabei übernimmt Zum Felde die typischen Arbeiten und Aufgabenstellungen des Aufgabenträgers in einer BID Initiative.

Das Gremium hat zugestimmt, vgl. Protokoll zur Grundeigentümerversammlung vom 05.07.2018.

Herr Waldhelm regt an, die Wahl des Aufgabenträgers im kommenden Lenkungsausschuss offiziell zu treffen und eine Beschlussfassung zu erzielen. Die Anwesenden stimmen zu.

Protokoll der Sitzung am 4. Dezember 2018, ca. 14.30 – 15.00 Uhr, in

Abwesenheit der Vertreter der Zum Felde BID Projektgesellschaft mbH:

Der anwesenden Grundeigentümer und Grundeigentümerversprecher verständigen sich darauf, eine beschränkte Ausschreibung durchzuführen, um einen Aufgabenträger für das BID auszuwählen. Frau Unger wird hierzu die Hamburger Aufgabenträger, die Erfahrungen mit der Umsetzung/Koordinierung von Baumaßnahmen in BIDs gesammelt haben, ansprechen.

Die Anwesenden streben an, dass die interessierten Aufgabenträger ihr Angebot am 22. Januar 2019 (voraussichtlich 14-16 Uhr) präsentieren.

Die Zum Felde BID Projektgesellschaft mbH wird gebeten, die Kosten, die bei der Vorbereitung des BIDs bisher entstanden sind, zusammenzustellen, so dass sich der Lenkungsausschuss und die Zum Felde BID Projektgesellschaft mbH auf dieser Basis auf ein Honorar für die bisher erbrachten Leistungen verständigen können.

Dies greift zunächst nur für den Fall, dass sich der im Januar 2019 zu wählende Lenkungsausschuss nicht auf die Zum Felde BID Projektgesellschaft mbH als künftigen BID-Aufgabenträger verständigt.

Moderation & Protokoll dieser Beratungen: Heiner Schote

	Terminkoordination 2019
--	--------------------------------

Nächster Lenkungsausschuss:

Dienstag, den 22.01.2019 um 14.00 Uhr bei Procom, Rathausstraße 7

TOP 2	Maßnahmen- und Finanzierungsübersicht Entwurf Planung der Freianlagen Vorstellung der möglichen Planungsbüros - Bruun & Möller Landschaftsarchitekten, Herr Moritz Möller - Argus Stadt- und Verkehrs Partnerschaft mbH, Herr Uwe Wilma Maßnahmen. und Finanzierungsübersicht Diskussion
	Entwurf: Maßnahmen – und Finanzierungskonzept Der vorliegende Entwurf gliedert sich in die jeweiligen Maßnahmen. Diese sind mit dem Lenkungsausschuss im Detail abzustimmen: A) Ist Maßnahme X gewünscht / sinnvoll? Wo wird Maßnahme X umgesetzt? B) In welchem Umfang soll diese im Rahmen des BIDs umgesetzt werden? C) Festlegung des finanziellen Rahmens.
	In einem BID Antrag werden die Maßnahmen für den festgelegten Zeitraum exakt definiert und beschrieben. Alle finanziellen Mittel werden im Lenkungsausschuss per Beschlussfassung eingestellt. Während einer BID Laufzeit ist die Höhe des Gesamtbudgets nicht veränderbar. Nicht verwendete Mittel werden am Ende einer BID Laufzeit an die Eigentümer zurückgezahlt.
	Planung der Freianlagen Vorstellung der möglichen Planungsbüros - Bruun & Möller Landschaftsarchitekten, Herr Moritz Möller - Argus Stadt- und Verkehrs Partnerschaft mbH, Herr Uwe Wilma Herr Möllers und Herr Wilma stellen Ihre Planungsbüros jeweils vor. In der anliegenden Präsentation sind die jeweiligen Planungsschritte und Planungsinhalte exemplarisch abgebildet.

Frau Menzel	erläutert die weiteren Positionen, über die es zu diskutieren gilt: <u>Honorar Architekten, Nebenkosten</u> → Verkehrsplaner (z.B. Umkehr Einbahnstraße Pelzerstraße, Gehweg / Nebenflächen etc.) → Lichtplanung (Anpassung öffentliche Beleuchtung, Konzeption Weihnachtsbeleuchtung) <u>Baukosten</u> → Neugestaltung, Überarbeitung der Flächen ca. 8.000 m² → Neugestaltung der öffentlichen Beleuchtung, Weihnachtsbeleuchtung <u>Marketing- und Serviceleistungen</u> → Serviceleistungen (Erfahrungswerte des Aufgabenträgers) → Districtmanagement (nach Bauphase / Jahr 3, werktätliches Kümmern) → Öffentlichkeitsarbeit *Kalkulation beruht auf Angeboten bzw. Erfahrungswerten aus anderen BIDs Details werden im nächsten Lenkungsausschuss besprochen. <u>Rechtliche Beratung</u> → Honorarkosten für rechtliche Beratung (z.B. für Gutachten, im Zuge der Gesetzesänderung) <u>Koordination, allg. Geschäftskosten Aufgabenträger</u> → Projektverantwortung → Beratung der BID Initiative, Erstellung der Antragsunterlagen → Umsetzung des Maßnahmen- und Finanzierungskonzepts → Vorbereitung, Abstimmung, Ausschreibung, Beauftragung, Überwachung von Marketing- und Serviceaktivitäten → Ansprechpartner für Grundeigentümer, Schnittstelle zu den Behörden → Teilnahme an übergeordneten Netzwerken 8Runder Tisch BID; AK Innenstadt) → Berichterstattung über durchgeführte Maßnahmen, Erstellung Finanzübersicht, Wirtschaftspläne, Jahresberichte <u>Reserve</u> Es empfiehlt sich eine Reserve in Höhe von ca. 10 % des Gesamtbudgets einzustellen. Die Reservekosten sind für Unvorhergesehenes oder Einnahmeausfälle vorgesehen. Sollten keine Einnahmeausfälle eintreten, so können die Mittel per Beschlussfassung für die Erweiterung der übrigen
-------------	--

	Maßnahmen verwendet werden.
	Die Abgabe an die Freie und Hansestadt HH ist als Aufwands- und Verwaltungspauschale angesetzt. Die Abgabe beläuft sich auf maximal 20.000 €.
	BID Abgabe: Umlage auf Mieter Einige Grundeigentümer legen die BID Abgaben anteilig auf Ihre Mieter um. Dies kann z.B. über die Nebenkosten - Abrechnung erfolgen. <u>Beispiel:</u> <i>Nach der gesetzlichen Verordnung zur Einrichtung des Innovationsbereichs X liegt das Grundstück X in einem sogenannten Innovationsbereich zur Stärkung von Einzelhandels- und Dienstleistungszentren.</i> <i>Die beim Vermieter im Zusammenhang mit dem Business Improvement District (BID) anfallenden Abgaben legt dieser im Rahmen der Nebenkostenabrechnung auf den Mieter um.</i> <i>Die BID Kosten werden zu X % im Verhältnis der Mietfläche zur Gesamtfläche umgelegt.</i> <i>X% der BID Kosten übernimmt der Vermieter.</i> <i>Die Gesamt BID Kosten belaufen sich auf X €. Die BID Laufzeit beginnt am X und endet am X. Es wird prognostiziert, dass sich im Anschluss ein Folge BID anschließt.</i> <u>Beispiel:</u> <i>Anlage zum Mietvertrag</i> <i>Dem Mieter ist bekannt, dass das Grundstück X im Innovationsbereich (Business Improvement District) X liegt. Finanziert wird das BID X durch eine beitragsähnliche Abgabe, welche durch die, im gesamten Innovationsbereich ansässigen, Grundeigentümer geleistet wird.</i> <i>Die laufenden jährlichen Kosten des BIDs X werden ab Fälligkeit gem. § X dieses Vertrages als sogenannte „Innovationsabgabe“ auf den Mieter (anteilig) umgelegt.</i>
	Auswahl geeigneter Projektpartner zur Umsetzung der festgelegten Maßnahmen: Die vom Lenkungsausschuss beschlossenen Maßnahmen werden durch Dritte in Abstimmung mit dem Gremium ausgeführt oder aber der Aufgabenträger übernimmt zusätzliche Aufgaben (z.B. Befragung), sofern dies beschlossen wird. Geeignete Partner können durch die Grundeigentümer aus eigenen Erfahrungen/ Projekten genannt werden. Der Aufgabenträger führt

	stellvertretend für die Grundeigentümer aus: Einholen von Angeboten, Auswertung, Aufbereitung für den Lenkungsausschuss, Beauftragung, Überwachung, Dokumentation etc.
	Das BID Modell
	Vortrag von Herrn Büttner, BID Beauftragter der Stadt Hamburg. Präsentation in der Anlage.
Frau Menzel	BID Laufzeit Die maximale BID Laufzeit beträgt fünf Jahre. BID Projekte mit Bau- bzw. Umbaumaßnahmen wählen meist eine Laufzeit von fünf Jahren. Die aufwendige Vorarbeit / Vorplanung wird dann im BID umgesetzt und innerhalb der ersten BID Laufzeit sichtbar.
	Vorkosten Die konkreten Vorkosten können nach Auswahl eines geeigneten Partners (z.B. Argus, Bruuns & Möllers Landschaftsarchitekten) benannt werden. Die erste vorliegende Kalkulation umfasst den derzeit maximalen Betrag (Grundlage: Grundeigentümersitzung, Vorgespräche, Vergleichswerte, Erfahrungen Aufgabenträger).
Frau Menzel	hat auf Grundlage des vorliegenden Entwurfs „Maßnahmen- und Finanzierungskonzept“ die jeweiligen Kosten für die betreffenden Flurstücke berechnet.
TOP 3 TOP 4	werden in die nächste Sitzung übertragen.

BID Initiative Rathausquartier

Entwurf: Maßnahmen- und Finanzierungskonzept			
Kostenposition / Kostengabengaben		gesamt brutto (5 BID Jahre)	Information
1.	Vorkosten und Konzeption	110.000,00 €	
1.1	Öffentlichkeitsarbeit: Pressearbeit, Berichterstattung	10.000,00 €	3.450,00 € für Pressekonferenz am 15.08.2018
1.2	Planungskosten bis zur BID Antragsreife	70.000,00 €	abhängig, Grundlage: Angebot & Nachverhandlung durch ZF
1.3	Vermessung	20.000,00 €	unabhängig, 2 Angebote liegen vor durch ZF
1.4	Rechtliche Beratung	10.000,00 €	wegen Gesetzesänderung ratsam
2.	Honorar Architekten, Nebenkosten	240.000,00 €	
2.1	Verkehrsplaner Argus	220.000,00 €	Grundlage: Angebot & Nachverhandlung durch ZF
2.2	Lichtplanung (öffentliche Beleuchtung & Weihnachtsbeleuchtung)	20.000,00 €	
3.	Baukosten	2.700.000,00 €	
	Neugestaltung, Überarbeitung öffentlicher Flächen, ca. 8.000 m² x Erfahrungswert 275 €/m² Brutto	2.200.000,00 €	Kalkulation ZF
	Neugestaltung der öffentlichen Beleuchtung, Weihnachtsbeleuchtung	500.000,00 €	Platzhalter & Erfahrungswerte ZF
4.	Serviceleistungen und Öffentlichkeitsarbeit	400.000,00 €	Diskussion im Lenkungsausschuss: Welche Maßnahmen? Welcher Umfang?
4.1	Serviceleistungen		
	Kontinuierliches Entfernen von Zigarettenkippen, Kaugummis, Müll durch eine Servicefachkraft		
	Reinigung der Gehwegflächen - über die Daseinsvorsorge der Stadtreinigung hinaus, Entfernung v. starken Verschmutzungen		
	Entfernung von Graffiti, Aufkleber, Säuberung der Stadtmöblierung		
	(Grundreinigung nach Bedarf)		
4.2	Districtmanagement (Kümmerei)		
	Ansprechpartner vor Ort, Verknüpfung mit umliegenden Quartieren, Koordination, Kommunikationsschnittstelle		
	Initiiert Servicemaßnahmen und Reparaturen		
4.3	Öffentlichkeitsarbeit		
	gesetzl. geforderter Internetauftritt, Bilderpool, Pressearbeit/-mittellungen		
	Öffentlichkeitsarbeit bei Veranstaltungen, Außendarstellung		
5.	Rechtliche Beratung	15.000,00 €	
	Honorarkosten während der BID Laufzeit		
6.	Koordination, allg. Geschäftskosten Aufgabenträger	450.000,00 €	13 % vom Koordinationsaufwand
	Beratung der BID Initiative bis Antragsstellung, Erstellung der Antragsunterlagen		ausgenommen "Reserve - Budget"
	Umsetzung des Maßnahmen- und Finanzierungskonzepts		
	Vorbereitung, Abstimmung, Ausschreibung, Beauftragung, Überwachung von Marketing- und Serviceaktivitäten		
	Ansprechpartner für Grundeigentümer, Schnittstelle zu den Behörden		
	Teilnahme an übergeordneten Netzwerken (Runder Tisch BID, AK Innenstadt)		
	Berichterstattung über durchgeführte Maßnahmen, Erstellung Finanzübersicht, Wirtschaftspläne		
7.	Reserve	395.000,00 €	Empfehlung: 10 % vom Gesamtbudget
	Reservekosten für Unvorhergesehenes, Einnahmeausfälle		
8.	Gebühren Freie und Hansestadt Hamburg	20.000,00 €	1 % vom Gesamtbudget, maximal 20.000 €
9.	Voraussichtlich: Gebühren Handelskammer Hamburg		Ankündigung
	Summe der Kosten	4.330.000,00 €	

Geplante Maßnahmen		Diskussion des Gremiums in der nächsten Sitzung: In welchem Umfang sollen die angedachten Maßnahmen einkalkuliert werden?	
Kostenposition / Kostenangaben			
1. Vorkosten und Konzeption			
1.1	Öffentlichkeitsarbeit: Pressearbeit, Berichterstattung	In welchem Umfang soll diese Maßnahme erfolgen?	
1.2	Planungskosten bis zur BID Antragsreife	Welcher Planer/ Architekt ist der geeignetste für das Rathausquartier? Müssen zwingend beide angefragten Planer beauftragt werden? (vgl. Anlagen) Reichen "schlichte/funktionale" oder werden "anschauliche" Planunterlagen für das Gremium benötigt?	
1.3	Vermessung		
1.4	Rechtliche Beratung		
2. Honorar Architekten, Nebenkosten			
2.1	Verkehrsplaner Argus	Nachverhandlung mit Argus: Was wird essentiell für die Vorplanung benötigt?	
2.2	lichtplanung (öffentliche Beleuchtung & Wohnachtsbeleuchtung)	Sollte die Planung einer Wohnachtsbeleuchtung bereits im BID 1 eingeplant werden? In welchem Umfang soll mit einer Planung in BID 1 begonnen werden? Welche erste Ideen/ Vorstellungen hat das Gremium? Erste Kostenschätzung durch den Aufgabenträger	
3. Baukosten			
	Neugestaltung, Überarbeitung öffentlicher Flächen, ca. 8.000 m² x Erfahrungswert 275 €/m² Brutto	Vergleichswert: BID Quartier Gänsemarkt -> Neuverlegung von portugiesische Granit Auswahl mit dem Planer: Welcher Bodenbelag wird favorisiert? Bemusterung vor Ort Kostenermittlung	
	Neugestaltung der öffentlichen Beleuchtung, Wohnachtsbeleuchtung	Welcher Betrag wird unter "Neugestaltung der öffentlichen Beleuchtung" anfallen? Soll die Wohnachtsbeleuchtung in BID 1 bereits angeschafft werden? Oder soll lediglich mit der Planung begonnen werden?	
4. Serviceleistungen und Öffentlichkeitsarbeit			
4.1 Serviceleistungen			
	Kontinuierliches Entfernen von Zigarettenkippen, Kaugummi, Müll durch eine Servicefachkraft	In welchem Umfang sollen die Serviceleistungen durchgeführt werden? (z.B. werktätig!)	
	Bereinigung der Gehwegflächen - über die Daseinsvorsorge der Stadtreinigung hinaus, Entfernung v. starken Verschmutzungen	Wie können Einsparungen erzielt werden? -> Hausmeister eines Anlegers/ Grundeigentümers vor Ort?	
	Entfernung von Graffiti, Aufkleber, Schlaueing der Stadtmöblierung (Grundreinigung nach Bedarf)	Gibt es einen Raum (u.a. Arbeitsstufen) der für die Person X zur Verfügung gestellt werden kann?	
4.2 Districtmanagement (Kümmerei)			
	Ansprechpartner vor Ort, Verknüpfung mit umliegenden Quartieren, Koordination, Kommunikationschnittstelle Initiiert Servicemaßnahmen und Reparaturen	In welchem Umfang soll der Kümmerei im Quartier tätig sein? (z.B. werktätig oder 3 Mal/Woche?)	
4.3 Öffentlichkeitsarbeit			
	gesetzl. geforderter Internetauftritt, Bilderpool, Pressearbeit/-mittellungen		
	Öffentlichkeitsarbeit bei Veranstaltungen, Außendarstellung	In welchem Umfang möchte das BID Veranstaltungen/ Aktionen mit anschieben und/ oder finanziell unterstützen?	
5. Rechtliche Beratung		Welche Punkte schließt die Außendarstellung mit ein? (z.B. Baustellenmarketing, Bauzaun, Infos an Geschäfte, Anlieger etc.)	
	Honorarkosten während der BID Laufzeit	Erfahrungswerte dienen als Orientierung / Abwägung bei Betrachtung des Gesamtbudgets	
6. Koordination, allg. Geschäftskosten Aufgabenträger			
	Beratung der BID Initiative bis Antragsstellung, Erstellung der Antragsunterlagen	richtet sich nach dem Koordinationsaufwand der Maßnahmen ausgenommen der "Reserve" (max. 13 %)	
	Umsetzung des Maßnahmen- und Finanzierungskonzepts	kein Mitverdrängen an Fremdleistungen	
	Vorbereitung, Abstimmung, Ausschreibung, Beauftragung, Überwachung von Marketing- und Serviceaktivitäten	festes Honorar	
	Ansprechpartner für Grundeigentümer, Schnittstelle zu den Behörden	Transparenz	
	Teilnahme an übergeordneten Netzwerken (Runder Tisch BID, AK Innenstadt)		
7. Reserve		Berichterstattung über durchgeführte Maßnahmen, Erstellung Finanzübersicht, Wirtschaftspläne	
	Reservekosten für Unvorhergesehenes, Einnahmeausfälle	Empfehlung: 10 % vom Gesamtbudget	
8. Gebühren Freie und Hansestadt Hamburg			
		1 % vom Gesamtbudget, maximal 20.000 €	
Die Summe der Kosten...			
		wird durch die gemeinsame Diskussion im Lenkungsausschuss zu den Budgetpositionen neu bestimmt	
		Ja konkreter die Budgetpositionen definiert werden, desto mehr Transparenz wird für die BID Akteure geschaffen	

BID Initiative Rathausquartier

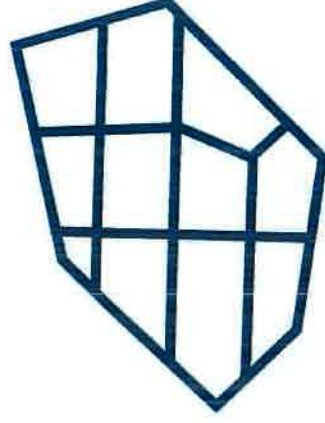
Angebot ARGUS vom 28.11.2018						
	Kostenposition / Kostenangaben	netto	MWSt.	brutto	Anpassung zu Angebot 1	
1.	Objektplanung	149.110,71 €	28.331,03 €	177.441,74 €		
1.1	LPh. 1-3: Objektplanung Verkehrsanlagen	32.122,59 €	6.103,29 €	38.225,88 €		vor BID Antrag
1.2	LPh. 3-5: Objektplanung Verkehrsanlagen	29.552,78 €	5.615,03 €	35.167,81 €		
1.3	LPh. 7-8: Objektplanung Verkehrsanlagen	11.435,34 €	2.172,71 €	13.608,05 €		
1.4	Örtliche Bauberwachung	76.000,00 €	14.440,00 €	90.440,00 €		
2.	Planung, Untersuchungen	74.633,50 €	14.180,37 €	88.813,87 €		
2.1	Verkehrliche Untersuchung	2.768,00 €	525,29 €	3.293,29 €		vor BID Antrag
2.2	Parkraumerhebung	3.980,00 €	756,20 €	4.736,20 €		vor BID Antrag
2.3	Planungsbegleitende Beratung	2.448,00 €	465,12 €	2.913,12 €		vor BID Antrag
2.4	Ausschussitzungen des BIDs	16.800,00 €	3.192,00 €	19.992,00 €		vor BID Antrag, anteilig 8.000 € netto Schuldzinsen
2.5	Baublaufkonzept (Option)	8.324,00 €	1.581,56 €	9.905,56 €		
2.6	Leistungsplanung	24.403,50 €	4.636,67 €	29.040,17 €		vor BID Antrag, anteilig 20.000 € netto
2.7	Leitungskoordination in der Planungsphase (Option)	6.378,00 €	1.211,82 €	7.589,82 €		
2.8	Leistungskoordination in der Bauphase (Option)	9.532,00 €	1.811,08 €	11.343,08 €		
3.	Kosten					
	Honorar	223.744,21 €	42.511,40 €	266.255,61 €		
	zzgl. 5 % Nebenkosten	11.187,21 €	2.125,57 €	13.312,78 €		
	Gesamtsumme der Kosten Argus	234.931,42 €	44.636,97 €	279.568,39 €		
	Summe der Vorkosten Argus	82.522,09 €	15.679,20 €	98.201,29 €		
	Summe der Vorkosten Argus abzüglich 2.4 & 2.6 = 8.800 € + 4.403,50 = 4.396,50 € netto	78.125,59 €	14.843,86 €	92.969,45 €		Reduzierung 2.4; 2.6
4.	Weitere Vorkosten	31.786,72 €	6.039,48 €	37.826,20 €		
4.1	Vermessung	14.980,00 €	2.846,20 €	17.826,20 €		vor BID Antrag
4.2	Rechtliche Beratung	8.403,36 €	1.596,64 €	10.000,00 €		vor BID Antrag
4.3	Öffentlichkeitsarbeit, Pressearbeit, Berichterstattung	8.403,36 €	1.596,64 €	10.000,00 €		vor BID Antrag
5.	Gesamtsumme der Vorkosten	109.912,31 €	20.883,34 €	130.795,65 €		

BID Initiative Rathausquartier

Angebot Bruun & Möllers vom 28.10.2018									
	Kostenposition / Kostenangaben			netto	MWSt.	brutto			
1.	Honorar bis zum BID Antrag								
	LPH 1 - Grundlegenermittlung			3.424,97 €	650,74 €	4.075,71 €			
	LPH 2 - Vorplanung			20.549,82 €	3.904,47 €	24.454,29 €			
	LPH 3 - Entwurfsplanung			10.274,91 €	1.952,23 €	12.227,14 €			
	Summe: LPH 1 - 3 (Honorar nach RIF1)			34.249,70 €	6.507,44 €	40.757,14 €			
	Umbauzuschlag (20%)			6.849,94 €	1.301,49 €	8.151,43 €			
	Zwischensumme			41.099,64 €	7.808,93 €	48.908,57 €			
	Nebenkosten 3 %			1.232,99 €	234,27 €	1.467,26 €			
	Honorar gesamt einschl. NK			42.332,63 €	8.043,20 €	50.375,83 €			vor BID Antrag
2.	Honorar ab BID Antrag								
	LPH 3 - Entwurfsplanung			27.399,76 €	5.205,95 €	32.605,71 €			
	LPH 4 - Genehmigungsplanung			6.849,94 €	1.301,49 €	8.151,43 €			
	LPH 5 - Ausführungsplanung			85.624,25 €	16.268,61 €	101.892,86 €			
	Summe: LPH 3 - 5 (Honorar nach RIF1)			119.873,95 €	22.776,05 €	142.650,00 €			
	Umbauzuschlag			23.974,79 €	4.555,21 €	28.530,00 €			
	Zwischensumme			143.848,74 €	27.331,26 €	171.180,00 €			
	Nebenkosten 3 %			4.315,46 €	819,94 €	5.135,40 €			
	Honorar gesamt einschl. NK			148.164,20 €	28.151,20 €	176.315,40 €			
3.	Honorar Leistungsphasen 6-8								
	LPH 6 - Vorbereitung der Vergabe			23.974,79 €	4.555,21 €	28.530,00 €			
	LPH 7 - Mitwirkung bei der Vergabe			10.274,91 €	1.952,23 €	12.227,14 €			
	LPH 8 - Objektüberwachung			102.749,10 €	19.522,33 €	122.271,43 €			
	Summe: Leistungsphasen 6-8			136.998,80 €	26.029,77 €	163.028,57 €			
	Umbauzuschlag			27.399,76 €	5.205,95 €	32.605,71 €			
	Zwischensumme			164.398,56 €	31.235,73 €	195.634,29 €			
	Nebenkosten 3 %			4.931,96 €	937,07 €	5.869,03 €			
	Honorar gesamt einschl. NK			169.330,52 €	32.172,80 €	201.503,31 €			
3.1	zgl. ab LPH 9: Objektbetreuung z.B. durch Argus								
4.	Gesamtsumme der Kosten Bruun & Möllers			359.827,35 €	68.367,20 €	428.194,54 €			
5.	Summe der Vorkosten Bruun & Möllers			42.332,63 €	8.043,20 €	50.375,83 €			vgl. 1
6.	Weitere Vorkosten			62.938,22 €	11.959,27 €	74.896,49 €			
6.1	Verkehrsplanerische Untersuchungen (z.B. Argus, Auszug aus Angebot)			31.151,50 €	5.918,79 €	37.070,29 €			vor BID Antrag
	Verkehrliche Untersuchung			2.768,00 €	525,92 €	3.293,92 €			
	Parkraumerhebung			3.980,00 €	756,20 €	4.736,20 €			
	Leistungsabfrage			24.403,50 €	4.636,67 €	29.040,17 €			74.140,58 €
6.2	Vermessung (z.B. Hanack & Partner, Angebot vom 05.11.2018)			14.980,00 €	2.846,20 €	17.826,20 €			vor BID Antrag
6.3	Rechtliche Beratung			8.403,36 €	1.596,64 €	10.000,00 €			vor BID Antrag
6.4	Öffentlichkeitsarbeit, Pressearbeit, Berichterstattung			8.403,36 €	1.596,64 €	10.000,00 €			vor BID Antrag
7.	Gesamtsumme der Vorkosten			105.270,85 €	44.131,07 €	125.272,32 €			

BID Initiative Rathausquartier

Angebot Bruun & Möllers vom 12.04.2019				
	Kostenposition / Kostengabgaben	netto	MWSt.	brutto
1.	Honorar bis zum BID Antrag			
	LPh 1 - Grundlagenermittlung	2.641,55 €	501,89 €	3.143,44 €
	LPh 2 - Vorplanung	15.849,29 €	3.011,37 €	18.860,66 €
	LPh 3 - Entwurfsplanung	7.924,65 €	1.505,66 €	9.430,31 €
	Summe: LPh 1 - 3 (Honorar nach RIF1)	26.415,49 €	6.507,44 €	32.922,93 €
	Umbauzuschlag (20%)	5.283,10 €	1.003,79 €	6.286,89 €
	Zwischensumme	31.698,59 €	6.022,73 €	37.721,32 €
	Nebenkosten 3 %	950,96 €	180,68 €	1.131,64 €
	Honorar gesamt einschl. NK	32.649,55 €	6.203,41 €	38.852,96 €
				vor BID Antrag
2.	Honorar ab BID Antrag			
	LPh 3 - Entwurfsplanung	21.132,39 €	4.015,15 €	25.147,54 €
	LPh 4 - Genehmigungsentwurf	5.283,10 €	1.003,79 €	6.286,89 €
	LPh 5 - Ausführungsplanung	66.038,73 €	12.547,36 €	78.586,09 €
	Summe: LPh 3 - 5 (Honorar nach RIF1)	92.454,22 €	17.566,30 €	110.020,52 €
	Umbauzuschlag	18.490,84 €	3.513,26 €	22.004,10 €
	Zwischensumme	110.945,06 €	21.079,56 €	132.024,63 €
	Nebenkosten 3 %	3.328,35 €	632,39 €	3.960,74 €
	Honorar gesamt einschl. NK	114.273,42 €	21.711,95 €	135.985,36 €
3.	Honorar Leistungsphasen 6-8			
	LPh 6 - Vorbereitung der Vergabe	18.490,84 €	3.513,26 €	22.004,10 €
	LPh 7 - Mitwirkung bei der Vergabe	7.924,65 €	1.505,66 €	9.430,31 €
	LPh 8 - Objektüberwachung	79.246,47 €	15.056,83 €	94.303,30 €
	Summe: Leistungsphasen 6-8	105.661,96 €	20.075,77 €	125.737,73 €
	Umbauzuschlag	21.132,39 €	4.015,15 €	25.147,55 €
	Zwischensumme	126.794,35 €	24.090,93 €	150.885,28 €
	Nebenkosten 3 %	3.803,83 €	722,73 €	4.526,56 €
	Honorar gesamt einschl. NK	130.598,18 €	24.813,65 €	155.411,84 €
4.	Gesamtsumme der Kosten Bruun & Möllers	277.521,14 €	52.729,02 €	330.250,16 €
5.	Summe der Vorkosten Bruun & Möllers	32.649,55 €	6.203,41 €	38.852,96 €
6.	Weitere Vorkosten			vgl. 1
6.1	Verkehrsmittelkosten Untersuchungen Argus	47.742,52 €	9.071,08 €	56.813,60 €
6.2	Verkehrsmittelkosten, Parkraumüberwachung, Planungsbegleitende Beratung, Leistungsbestandsaufnahme	15.955,80 €	3.031,60 €	18.987,40 €
6.3	Vermessung (z.B. Henack & Partner, Angebot vom 05.11.2018)	14.980,00 €	2.846,20 €	17.826,20 €
6.4	Rechtliche Beratung	8.403,36 €	1.596,64 €	10.000,00 €
	Öffentlichkeitsarbeit, Pressearbeit, Berichterstattung	8.403,36 €	1.596,64 €	10.000,00 €
7.	Gesamtsumme der Vorkosten	90.392,07 €	33.884,74 €	95.666,56 €



RATHAUS
QUARTIER
HAMBURG

KOSTENZUSAMMENSTELLUNG
STAND 04.08.2021

RATHAUSQUARTIER HAMBURG

BAUKOSTEN

erstellt durch:

Bruun & Möllers Landschaften
Ernst-Merck-Straße 12-14
20099 Hamburg

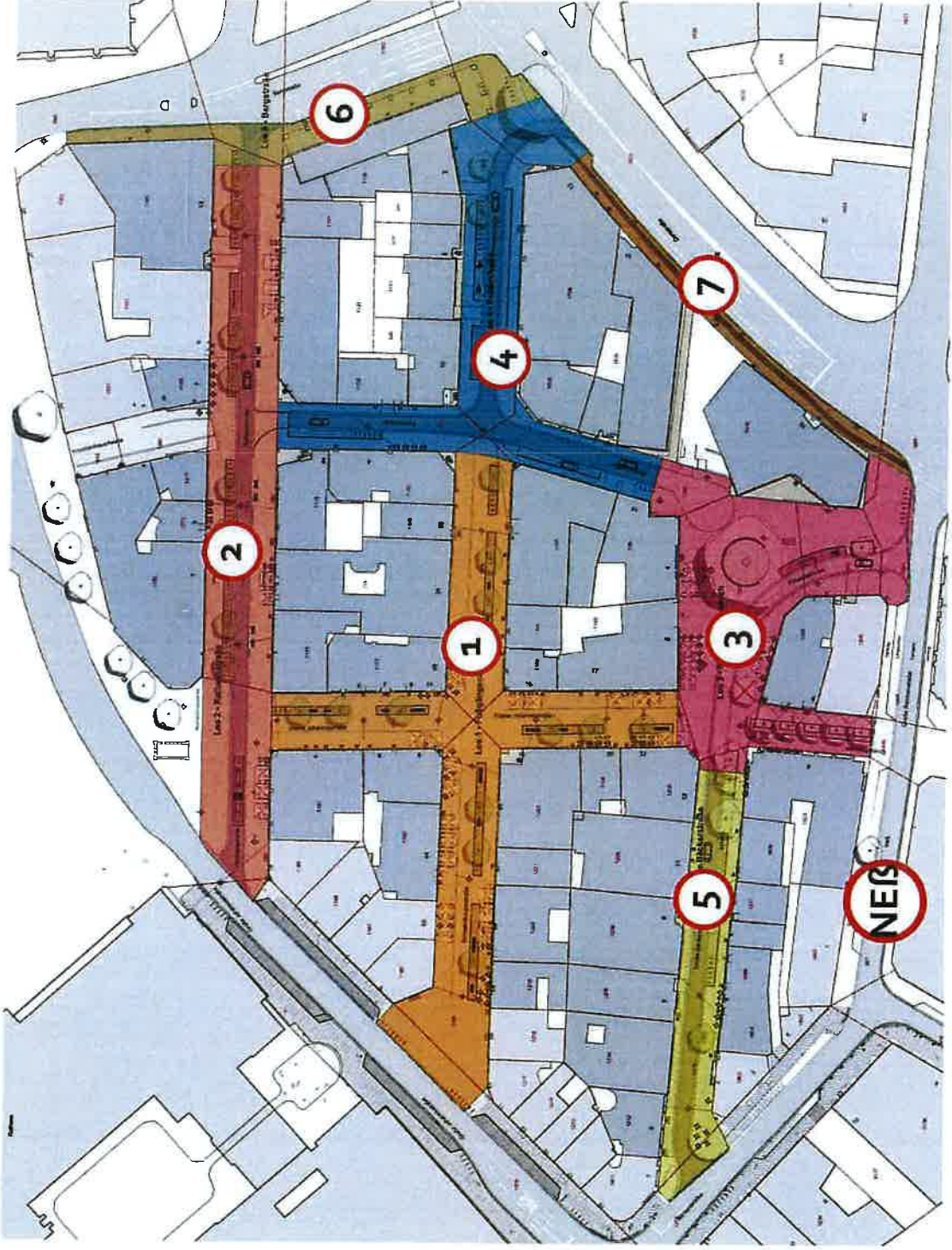
in Zusammenarbeit mit:

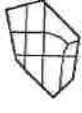
IDS Ingenieurgesellschaft Diercks Schröder
Osterbekstraße 90b
22083 Hamburg

im Auftrag von
Zum Felde BID Gesellschaft mbH
Lademannbogen 132
22339 Hamburg



Unterteilung Rathausquartier in Lose:





Kostenzusammenstellung **ALLE SUMMEN BRUTTO**

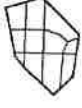
Baukosten gem. Kostenberechnung für die Maßnahmen innerhalb des BID Gebiets:

1. Fußgängerzone Kl. Johannisstraße / Schauenb. Str.:	1.550.000,00 Euro
2. Rathausstraße:	1.000.000,00 Euro
3. Platz am Dornbusch / Brodschranzen:	875.000,00 Euro
4. Pelzerstraße / Schauenb. Str.:	750.000,00 Euro
5. Große Bäckerstraße:	460.000,00 Euro
6. Bergstraße:	175.000,00 Euro
7. Domstraße:	190.000,00 Euro
GESAMT:	5.000.000,00 Euro*

Baukosten außerhalb des BID Gebiets:

1. Straße Neß:	500.000,00 Euro
----------------	-----------------

*nicht enthalten sind Kosten für den Austausch der Beleuchtung, sowie mögliche Entsorgungskosten für belastete Böden (da bisher keine Aufschlüsse vorliegen)



Kostenanteil BID Rathaus Quartier

Das BID Rathausquartier hat auf Basis der ehemaligen „kleinen Lösung“ Kosten für Planung und Bau eingestellt.

Diese beliefen sich auf:

2.320.000,00 Euro

Diese Budget stellt das BID auch für die anstehenden Maßnahmen zur Verfügung. Hieraus wird einerseits die vollständige Planung bis inklusive der Bauüberwachung finanziert, sowie Materiallieferungen von Sondermaterialien.

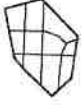
Kosten Planung Verkehrs- und Freianlagen:

1.080.000,00 Euro

Budget für Materiallieferungen durch das BID:

1.240.000,00 Euro

In den Kosten sind bereits Preissteigerungen von 10% für eine Ausführung in den Jahren 2023-25 eingepreist. Aufgrund der aktuell aussergewöhnlichen Kostenexplosionen sind weitere 10% Sicherheit für die Sondermaterialien die das BID beistellt eingepreist.
= insg. Sicherheit für Risiko und Preissteigerung von 20%



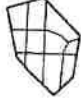
Kostenanteil Materiallieferungen die durch das BID beigestellt werden:

Vorschlag Materiallieferungen:

1. Oberflächen (Betonstein gem. Nikolai Quartier, Naturstein): 1.140.000,00 Euro
2. Sitzbänke: 90.000,00 Euro
3. Pfosten Naturstein: 5.000,00 Euro
- Gesamt Lieferungen: 1.235.000,00 Euro**

Budget BID für Lieferungen:

1.240.000,00 Euro



Kosten Anteil Stadt Hamburg

Baukosten Gesamt: abzgl. Materiallieferungen durch das BID:	5.000.000,00 Euro 1.240.000,00 Euro
Kosten die durch die Stadt zu tragen sind: zzgl. 10% für Unvorhergesehenes: Zwischensumme zu den im BID Gebiet geplanten Maßen.:	3.760.000,00 Euro 376.000,00 Euro 4.136.000,00 Euro
Nachträgliche Erweiterung um Straße Neß: zzgl. Baukosten Neß: zzgl. Planungskosten Neß:	500.000,00 Euro 120.000,00 Euro
Gesamtkosten Stadt Hamburg:	4.756.000,00 Euro

In den Kosten sind bereits Preissteigerungen von 10% für eine Ausführung in den Jahren 2023-25 eingepreist, sowie wie oben aufgeführt weitere 10% für Unvorhergesehenes wie z.B. Entsorgungskosten von belasteten Materialien (bisher liegen keine Bodenaufschlüsse oder Schadstoffanalysen vor)

= insg. Sicherheit für Risiko und Preissteigerung von 20%